

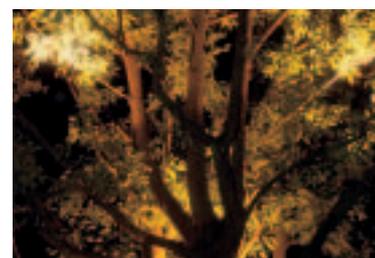


Ihre Experten für
Garten & Landschaft

Landschaft Bauen & Gestalten

Profi-Pflegetipps für Sportrasen

Seite 10



Licht im Garten

Eine beleuchtete Bühne
für die Sinne schaffen

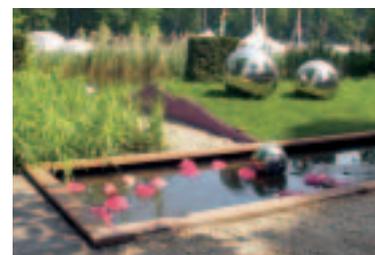
4



GaLaBau China

Fachmesse in Peking
erschließt den Markt

12



Festival im Schlossgarten

Kleine Gärten am
Wasser gestaltet

17

Exklusive Angebote für Verbandsmitglieder

MVS Zeppelin bietet Ihnen für jede Gelegenheit ein Dach über dem Kopf

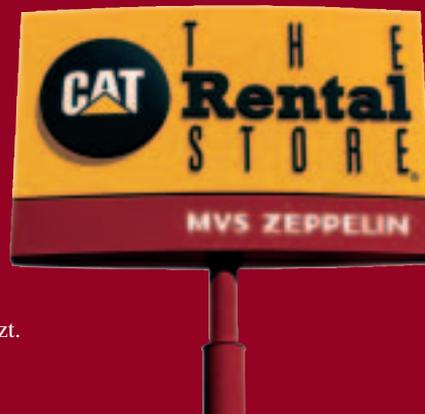
Das Jahr der Weltmeisterschaft im eigenen Lande hat gerade begonnen, da macht Ihnen Ihr Mietspezialist MVS Zeppelin im Zuge der gerade abgeschlossenen Sortimentserneuerung bereits weltmeisterliche Angebote. Mieten Sie für Ihre Projekte Raum-/ Sanitärsysteme oder Toilettenkabinen in verschiedensten Ausführungen schnell und bequem in einer der über 120 Mietstationen von MVS Zeppelin The Cat® Rental Store.

Unser aktuelles Angebot ab Februar 2006:
Mieten Sie Standard-Toilettenkabinen inkl. An- und Abtransport sowie wöchentlicher Reinigung und Bestückung zum **BAMAKA-Großkunden-Sonderpreis!**



MVS Zeppelin ist durch die enge Kooperation mit der Unternehmensgruppe ADCO Umweltdienste in der Lage, Ihnen über einen Ansprechpartner die komplette Abwicklung zu gewährleisten und Ihnen an jedem Ort in Deutschland „unsere mobilen stillen Örtchen“ zur Verfügung zu stellen. Der Fachbereich Raum- und Sanitärsysteme steht für preiswerte Produkt- und Vermietleistungen und bietet Ihnen maßgeschneiderte Komplettlösungen sowie individuelle Beratung und Betreuung während der gesamten Projektdauer. Durch klare Auftragsabsprachen entlasten wir Sie bei der Abwicklung in Ihrer ohnehin knappen Zeit. Mit einem Alter von weniger als einem Jahr können Sie darüber hinaus sicher sein, immer erstklassige Lösungen in Sachen Raum- und Sanitärsysteme zu erhalten. Die Vielfalt der Verwendungszwecke hat in den vergangenen Jahren deutlich zugenommen. Container werden als Dauerlösung wie auch Übergangslösung für Messen, Veranstaltungen, öffentliche Einrichtungen etc. eingesetzt.

Die Ausstattungsmerkmale und Einsatzmöglichkeiten der Sanitärsysteme sind bestens für die Außeneinsätze der Bauwirtschaft konzipiert. Sie zeichnen sich durch Robustheit, absolute Wetterbeständigkeit und komfortable Einrichtung aus. Wir bieten Ihnen u.a. einzelne Toilettenkabinen, Duschkabinen aber auch komplett ausgestattete Sanitäranlagen sowie Unterkunfts- und Bürocontainer für größere Projekte. Ebenso bietet Ihnen MVS Zeppelin Materialcontainer und Bauwagen in allen Größen zur sicheren Unterbringung von Personal und Technik.



SOFORT MIETEN!

01805 - 88 88 0,12 € /Min.

www.mvs-zeppelin.de

*Für Rückfragen stehen
Ihnen jederzeit gerne
zur Verfügung:*

PLZ 0 – 4:

Frau Sabine Geller

Telefon 02224 981088-50

Telefax 02224 981088-950

Sabine.Geller@BAMAKA.de

PLZ 5 – 9:

Frau Helga Kutsche

Telefon 02224 981088-40

Telefax 02224 981088-940

Helga.Kutsche@BAMAKA.de



Titelbild

Fit für die Fußball-Saison: Mit diesem Motiv aus ihrer Image- und PR-Kampagne machen die Landschaftsgärtner auf ihr Know-how beim Bau und bei der Pflege von Sportanlagen aufmerksam. Lesen Sie unseren Beitrag ab Seite 10.

Thema des Monats

- ▶ 4 Wenn der Garten zur beleuchteten Bühne wird
- 8 Kommentar: Licht schafft ein besonderes Ambiente

Aktuell

- 9 „GaLaBau 2006“ öffnet im September ihre Pforten

Fachthema

- ▶ 10 Profi-Pflegetipps für stark beanspruchte Rasenflächen

GaLaBau intern

- ▶ 12 Zweite „GaLaBau China“ im Mai 2006
- 13 BGL-Studienreisende entdecken chinesische Gärten
- 14 Landschaftsgärtner nicht nur im Fernsehen stark präsent
- 16 Hofgärtnermuseum im Schloss Glienicke
- ▶ 17 Gartenfestival am Schloss Ippenburg
- 18 Empfehlungen für die Abrechnung von Bauvorhaben
- 19 Eignungsnachweise durch Präqualifikation
- 21 Gesucht: Deutschlands schönster Park
- 22 Freiraum regional: Von der Zwischenstadt zur Gartenregion
- 24 Ausschreibungen des Bundes im Internet
- 24 Empfehlungen für den Betrieb von Pflanzenkläranlagen

Industrie & Wirtschaft

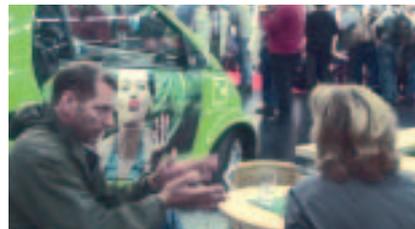
- 26 Erdbau und Bodenbearbeitung

Marketing

- 30 Attraktive Werbemittel für Ihre Veranstaltungen

Rubriken

- 19 Heftvorschau
- 20 Buchtipps
- 23 Personen
- 24 Steuertermine
- 25 Seminare
- 26 Termine



9

Grüne Trendmesse im September

50.000 Besucher werden auf der „GaLaBau 2006“ erwartet, die vom 13. bis 16. September 2006 in Nürnberg ihre Pforten öffnet. Rund 900 Aussteller werden Innovationen und Trends für GaLaBau-Betriebe präsentieren. Damit ist die Messe der wichtigste Branchentreff.



13

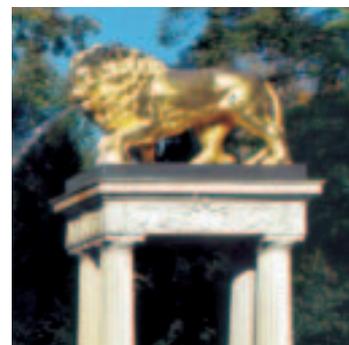
Studienreisende entdecken chinesische Gartenkunst

Nach dem großen Erfolg der Chinareise im Jahr 2005 können Landschaftsgärtner auch in diesem Jahr im Rahmen der zweiten BGL-Fachreise nach China das Reich der Mitte entdecken und die Messe „GaLaBau China“ besuchen.

16

Hofgärtnermuseum im Schloss Glienicke

Im April wird das erste Museum in Europa eröffnet, das sich der Geschichte und Praxis des Gärtnerberufes widmet. Im Berliner Schloss Glienicke erfahren die Besucher alles über Leben und Wirken der großen preußischen Gartenkünstler des 19. Jahrhunderts.



22

Freiraum regional

Die Jahrestagung der GALK und der sich anschließende Bundeskongress findet am 8. und 9. Juni im Bergischen Städtedreieck statt. Ein beispielhaftes Grünprojekt in dieser Region ist der Brückenpark Müngsten.

Impressum

Herausgeber Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. | **Verantwortlich** Dr. Hermann Kurth
Redaktion Bettina Holleczek (BGL) | **Anschrift für Herausgeber und Redaktion** Haus der Landschaft, Alexander-von-Humboldt-Str. 4, 53604 Bad Honnef, Telefon 02224 7707-0, Fax 7707-77 | E-Mail bgl@galabau.de, Internet www.galabau.de | **Verlag und Anzeigen** signum|kom Agentur für Kommunikation, Richard-Wagner-Str. 18, 50674 Köln, Telefon 0221 92555-12, Fax 92555-13, E-Mail kontakt@signum-kom.de, Internet www.signum-kom.de
Anzeigenleitung Monika Glöckhofer, Telefon 0221 92555-15 | **Gestaltung** Angelika Schaedle | **Druck** SZ-Offsetdruck, Martin-Luther-Str. 2-6, 53757 St. Augustin
 Seit 1. November 2005 gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 26. Die Zeitschrift erscheint monatlich. Bezugspreis 36 € inkl. Versandkosten und MwSt. jährlich. Für Mitglieder ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten. Keine Haftung für unverlangte Sendungen aller Art. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Gedruckt auf umweltfreundlich produziertem Papier. ISSN 1432-7953

Wenn der Garten zur beleuchteten Bühne für die Sinne wird

Fachbroschüre zum Thema „Licht im Garten“ erscheint im März 2006

Licht fasziniert die Menschen. Licht bedeutet Leben. Und eine attraktive Beleuchtung macht aus einem Garten eine Bühne für die Sinne: im Frühling, im Sommer, im Herbst – nicht nur tagsüber, sondern auch abends und im Winter.

Die Einsatzbereiche

Die Entscheidung ist gefallen: Der Hausgarten soll auch nach Sonnenuntergang erlebbar sein. Wege und Treppen, Terrasse, Sitzplätze, Pflanzen, Kunstelemente oder die Teichanlage sollen dazu ins rechte Licht gerückt werden.

Was ist zu tun?

Die Grundlage einer umfassenden Beleuchtungsplanung sollte immer die Skizze eines Grundstücks sein. Ist der Garten bereits von einem Landschaftsgärtner angelegt worden, so existiert vielleicht ein Plan, in dem Terrasse, große Beete, Baumbestände, Gartenpavillon und andere Sitzplätze eingezeichnet sind. Ansonsten sollte eine Skizze, die dem aktuellen Stand des Grundstücks entspricht, angefertigt werden.

Wird der Garten neu angelegt, so können alle notwendigen



Am Abend wird ein Baum mit der richtigen Beleuchtung zum imposanten Darsteller in der Gartenkulisse.

Erdarbeiten meist problemlos mit den Pflanzungen umgesetzt werden. Günstig ist, einen Garten mit altem Baum- und Strauchbestand zu beleuchten, weil die Lichteffekte in der Regel reizvoller sind als bei Neuanlagen. Dafür sind die Erdarbeiten in der Regel aufwändiger. Auf jeden Fall empfeh-

lenswert ist es, eine Beleuchtungsprobe vor Ort zu machen, bevor Leuchten gekauft und fest installiert werden.

Licht an Wegen

Es gibt unendlich viele Möglichkeiten, einen Weg von der Gartenpforte bis zum Hauseingang zu

beleuchten. Grundsätzlich kann man einen Weg durch Sockel-, Mast- oder Pollerleuchten erhellen. Dabei gilt: Je niedriger der Lichtpunkt, desto kürzer müssen die Abstände zwischen den Leuchten gewählt werden. Hohe Mastleuchten prägen auch tagsüber als Stilelement den Garten, niedrige Pol-

Anzeige





Licht beseitigt Stolperfallen und sorgt für Sicherheit: Beleuchtete Wege und Treppenstufen ermöglichen auch in der dunklen Jahreszeit oder am Abend einen unfallfreien Zugang zu Haus und Garten.

erleuchten integrieren sich dagegen besser in die umgebende Natur. Eine elegante Lösung sind so genannte Orientierungsleuchten, die als Lichtpunkte oder -streifen in Pflastersteine integriert sind. Solches Licht reicht aber nicht, um die Umgebung wirklich zu erhellen.

Treppenlicht für mehr Sicherheit

Eine besondere Herausforderung ist die Beleuchtung von Treppenstufen. Einzelne Stufen im Gartenweg können durch eine gezielte Positionierung der Wegbeleuchtung rechtzeitig als Stolperfallen erkannt werden. Mehr Aufwand erfordern Kellertreppen oder Stufen an Haupt- und Nebeneingängen. Zwei Aspekte gilt es zu beachten: Die Beleuchtung muss blendfrei sein, auch wenn man die Treppe hoch läuft, und die einzelnen Treppenstufen müssen gut voneinander zu unterscheiden sein.

Terrassen und Sitzplätze

Um eine Terrasse lichttechnisch aufzuwerten, gibt es verschiedene Möglichkeiten: Wandleuchten und Downlights sorgen für blendfreies, indirektes Licht, Bodenleuchten für Grundhelligkeit. Grundsätzlich sollten Leuchten mit einem nach

Guter Boden, bessere Wurzeln, bestes Wachstum

Bodenverbesserung Golf- und Sportrasen

Agrosil® LR

- Aktiviert das Wurzelwachstum
- Erhöht die Nährstoffausnutzung
- Hält Phosphat pflanzenverfügbar

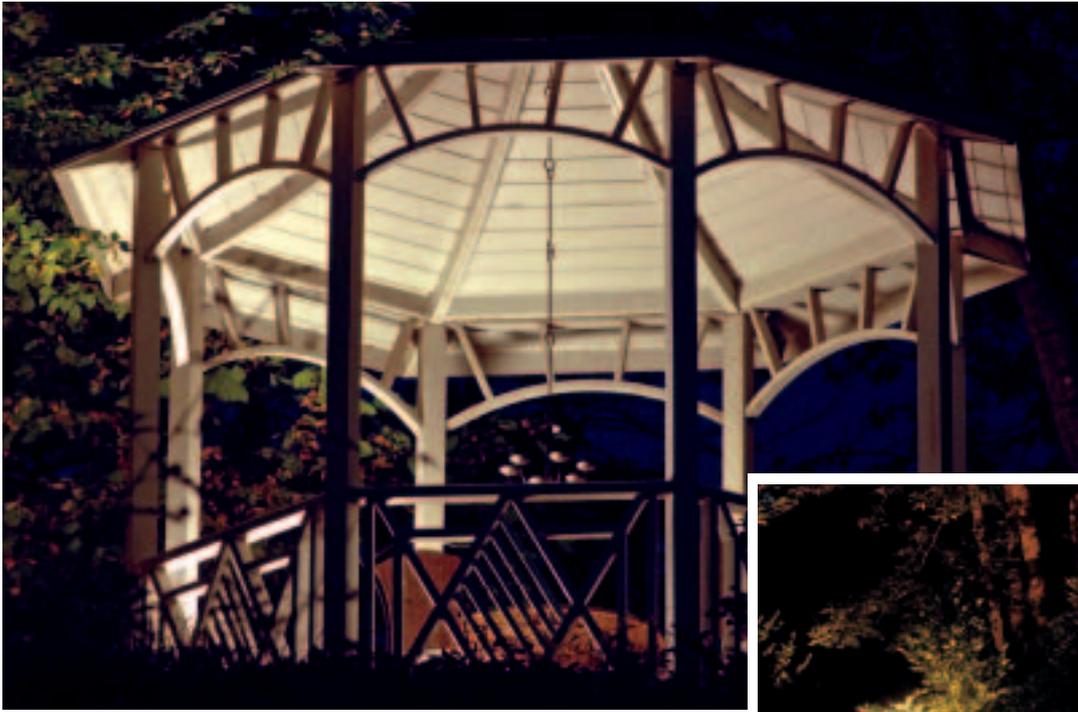
Golf-Algin

- Sorgt für Bodentherapie
- Verbessert die Bodenfruchtbarkeit
- Erhöht die Widerstandsfähigkeit der Gräser
- Optimiert den Boden-pH-Wert

| | |
|--------------------|--------------------------------|
| Golf-Algin A 7+2+6 | Bei pH-Werten über pH 6,0 |
| Golf-Algin N 5+6+3 | Bei pH-Werten von pH 5,0 - 6,0 |
| Golf-Algin S 6+3+6 | Bei pH-Werten unter pH 5,0 |

<http://www.compo-profi.de>

® = registrierte Marke



Nicht nur Kunstobjekte werden durch eine gute Beleuchtung in den Abendstunden ins rechte Licht gerückt: Der lauschige Pavillon erscheint im Licht selbst wie eine Skulptur in der Gartenlandschaft.

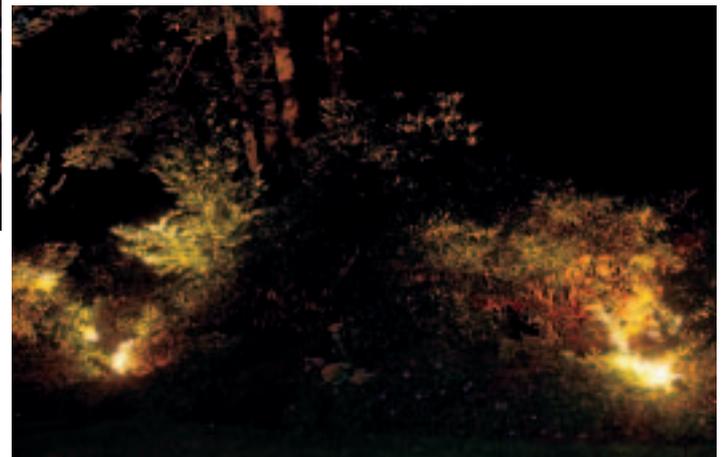
unten gerichteten Lichtkegel bevorzugt werden. Sie vermitteln eine behagliche Atmosphäre. Fluter oder Strahler werden in diesem Außenbereich nicht eingesetzt, weil das Licht zu hell und zu direkt ist und häufig blendet.

Den leuchtenden Übergang von der Terrasse zum Garten kann eine hohe Standleuchte herstellen. Sie sollte aber den Blick in den Garten nicht behindern. Denn wer seinen Garten abends beleuchtet, möchte diese Inszenierung auch von der Terrasse aus genießen können. Die Beleuchtung der Terrasse sollte daher so eingerichtet werden, dass sie auf ein Minimum zurückgeföhrt und das Licht im Garten stär-

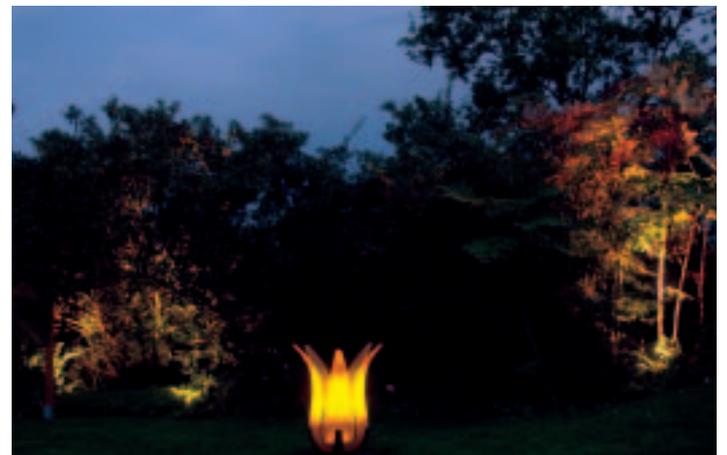
ker wahrgenommen werden kann. Sehr empfehlenswert für Terrassen und Sitzplätze ist daher eine Beleuchtung, die sich dimmen lässt.

Bäume, Sträucher, Beete

Wer Blumenbeete in Szene setzen will, sollte kleine Leuchten wählen. Werden sie auf Pflanzhöhe mitten im Beet platziert, so breitet sich das Licht wie ein Schutzschirm über den Stauden aus. Ganz andere Effekte erhält man, wenn die Pflanzen von außen angestrahlt werden. Das bietet sich beispielsweise bei der Beleuchtung von Sträuchern und Büschen an. Wird ein Busch aus ungefähr zwei



Licht und Schatten lassen stimmungsvolle Gartenszenen entstehen, die selbst bei klirrender Kälte vom bequemen Sessel im wohlig warmen Wohnzimmer aus zum besonderen Genuss fürs Auge werden.



Lichtobjekte und effektiv angestrahlt Sträucher oder Bäume setzen interessante Akzente und schaffen in der Dunkelheit ganz neue Eindrücke im Gartenraum.

Metern Entfernung angestrahlt, so kann man die Blüten besonders gut wahrnehmen, rückt man den Strahler dagegen näher heran und beleuchtet die Pflanze von der Seite, so nimmt man eher die Blattform wahr. Pflanzen werden grundsätzlich von oben nach unten oder umgekehrt beleuchtet. Dazu werden Strahler oder auch Klein-

scheinwerfer mit höherer Leistung eingesetzt.

Zauberhafte Effekte

Durch die Positionierung und Ausrichtung der Strahler werden ganz unterschiedliche Effekte erzielt. Ein Baum, der seitlich und nur teilweise angestrahlt wird, sieht verwunschen und zauberhaft

Anzeige



SUTERRA®
Weg mit den Mülltonnen!

Machen Sie Ihre Mülltonne unsichtbar. Knopfdruck genügt, sekundenschnell versenkt SUTERRA® bis zu drei Behälter im Boden. Die clevere Lösung auch für Ihren Vorgarten – einfache Installation, leise Bedienung und innovative Technik. Infos unter 08 000 - 979 000 (kostenlos)

www.suterra.de

aus. Baumkronen, die von innen beleuchtet werden, wirken dagegen beeindruckend mächtig, besonders auch im Winter. Im Sommer beginnen die Blätter regelrecht zu leuchten, wenn sie von innen angestrahlt werden. Dichtes Laubwerk kommt aber besser zur Geltung, wenn es mit Lichtstrahlern von außen in Szene gesetzt wird.

Kunst und Wasser

Skulpturen, Kunstobjekte und interessante Fundstücke aus der Natur zieren viele Gärten und sollten auch nach Einbruch der Dunkelheit zu bewundern sein. Eine gute Beleuchtung rückt die Objekte ins rechte Licht. Eingesetzt werden Scheinwerfer aller Art. Wichtig ist dabei – wie so häufig – die Position der Lichtquelle: Strahlt man ein Kunstwerk von vorne an, erscheint es in der Regel hell, aber nicht interessant. Licht von der Seite oder von unten kann die Szene dagegen völlig verändern. Steht die Lichtquelle in der Nähe des Objektes, so rücken die Details in den Vordergrund. Eine Beleuchtung aus der Ferne lässt dagegen eher das gesamte Kunstwerk wahrnehmen. Für welche Lösung man sich entscheidet, ist letztlich Geschmacksache.

Lichtspiele im Wasser

Lichtspiele im Wasser gehören zu den schönsten Inszenierungen, die die Natur bietet. Stehende

Gewässer zeigen wunderbare Lichtspiegelungen, wenn das Wasser selbst unbeleuchtet ist. Große, so genannte Moonlights, die auf dem Wasser oder am Ufer platziert werden, spiegeln sich wie ein riesiger Vollmond auf der Wasseroberfläche. Werden Pflanzengruppen am Ufer angestrahlt, so ergeben sich ebenfalls zauberhafte Reflexionen. Wird das fließende Wasser eines Brunnens oder eines Wasserfalls

angestrahlt, so entstehen interessante Lichtspiele.

Im Frühjahr: Fachbroschüre

Landschaftsgärtner haben die Kompetenz, besondere Gärten anzulegen und in Szene zu setzen. Immer mehr Betriebe bieten auch die fachkundige Beleuchtung von Gärten an. In Zusammenarbeit mit Elektrikern planen und realisieren Landschaftsgärtner Licht im Gar-

ten. Dabei werden sie von ihrem Berufsverband unterstützt:

Der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL) bündelt und kommuniziert aktuelle Erfahrungen. Zum Thema „Licht im Garten“ ist gerade eine bildreiche Fachbroschüre in Arbeit, die im März 2006 erscheinen soll.



Anzeige

Kraftpaket Komfortwunder Leistungsträger

Stärkerer Motor, Hochleistungshydraulik, Großraumkabine mit Komforteinstieg – die neuen Cat Minibagger von 1 bis 5 Tonnen präsentieren sich für große Anforderungen bestens ausgestattet. Mit an Bord die typischen Eigenschaften jedes Cat Geräts: unbedingte Zuverlässigkeit und hoher Werterhalt. Testen Sie die Neuen gleich bei Zeppelin in Ihrer Nähe!



Cat 302.5C • 18,6 kW • 2,9 t

Profis vertrauen auf Cat

www.zeppelin.de

ZEPPELIN CAT

Insekten im Licht

Künstliches Licht lockt Insekten an. Für die Tiere endet die Reise zum Licht häufig mit dem Tod und auch für die Menschen sind Leuchten, die von Insekten umschwirrt werden, höchst unangenehm. Angelockt werden die Insekten vom violettblauen Licht der UV-Strahlung, das Menschen gar nicht wahrnehmen. Abmildern kann man diesen Effekt durch die Wahl von Leuchtmitteln mit wenig UV-Strahlung oder durch Lampen mit UV-Block oder speziellen UV-Filtergläsern.

Kommentar von BGL-Präsidiumsmitglied August Forster

Licht im Garten schafft ein besonderes Ambiente

Licht fasziniert. Licht ist Leben. Und immer mehr Gartenbesitzer wollen ihren Garten zu allen Tages- und Jahreszeiten erleben und genießen. Der beleuchtete Garten liegt ganz im Trend. Ein Garten mit Lichtinstallation gewinnt erheblich an Wert. Diese Vorteile haben viele Eigentümer erkannt. Zunehmend wollen sie in eine professionelle Gartenbeleuchtung investieren – weil es sich lohnt!

Gute Beratung ist gefragt

Landschaftsgärtner bringen ihr Know-how ein und realisieren diese Wünsche ihrer Kunden nach einer verlängerten Nutzungszeit des „grünen Wohnzimmers“. Fast jeder Fachkollege hat schon ein-



mal Teilleistungen zur Lichtinstallation im Garten erbracht. Manche haben beispielsweise Niedervolt-Beleuchtungssysteme montiert und dazu entsprechende Beratungsleistungen angeboten.

Licht inszeniert

Bäume und Sträucher

Licht im Garten ist jedoch mehr als die Installation von solarbetriebenen Leuchten – etwa solchen aus dem Baumarkt. Ein attraktives Gartenambiente entsteht erst durch die geeignete Betonung von vertikalen Räumen, die Inszenierung von markanten Bäumen, Sträuchern und Stauden, die Beleuchtung von Garageneinfahrten und Wegen oder die Aufwertung der Gartenterrasse durch geschickte Lichteffekte. Besonders die Kombination von Wasser und Licht bietet zahlreiche Möglichkeiten für Garten- und Landschaftsbau-Betriebe.

Licht gestaltet Gartenräume

Konkret: Gestaltetes Licht im Garten schafft individuelle Stimmungen, akzentuiert Räume und bietet Sicherheit. Voraussetzung dafür sind eine differenzierte Bestandsanalyse des Umfeldes und die Berücksichtigung zahlreicher technischer, ökonomischer und ökologischer Details in Planung und Ausführung.

Individuelle

Lichtinstallation

Was spricht also für den Garten- und Landschaftsbau mit Blick auf Sicherung und Entwicklung dieses neuen Arbeitsfeldes? In Sachen Gestaltung des Gartens ist der Landschaftsgärtner der erste Ansprechpartner. Er kennt sich im Garten aus. Er weiß aus Erfahrung,

wie sich Stauden und Gehölze im Jahreswechsel zeigen und über das Jahr verändern. Er hält alle Fäden in der Hand und ist der geeignete Partner auch für den konsequenten zweiten Schritt: die Vorbereitung der Lichtinstallation im Garten.

Fachgerechte Ausführung

Der Elektriker ist für den Anschluss an das Stromnetz, für Sicherheitstechnik und Steuerungsfragen – also für die Schnittstelle von Haus und Garten – zuständig. Es ist wichtig, dass die Installation von elektrischen Anlagen immer nur vom Fachpersonal des Elektrohandwerkes ausgeführt und abgenommen wird. Daher sollte der Landschaftsgärtner mit einem Elektriker kooperieren.

Interessantes Arbeitsfeld

Wer Lichtkonzepte erfolgreich umsetzt, kann sich ein interessantes und recht lukratives Arbeitsfeld erschließen! Dies sollten wir Landschaftsgärtner unbedingt im Auge behalten. GaLaBau-Betriebe, die auf diesem Arbeitsfeld aktiv werden möchten, müssen aber auch wissen: Voraussetzung für den Erfolg am Markt ist eine intensive Beschäftigung mit der technisch und gestalterisch komplexen Aufgabe, Gärten mit Licht individuell zu inszenieren.

Gezieltes Vorgehen

Entschließt sich ein Kunde für eine Gartenbeleuchtung, ist es ratsam, zuerst einmal auf Probe zu beleuchten. Im Garten des Kunden können dann Leuchtauswahl, Anzahl und Platzierung sowie Lichtstärken und Strahlungswinkel endgültig festgelegt werden. Am besten wird vor Ort geklärt, wie die Lichtquellen am Tag „versteckt“ werden und welche Installationen im Garten jederzeit sichtbar sein dürfen. Aus gestalterischer Sicht besonders interessant erscheinen mir Gärten mit altem Baumbestand. Hier gibt es in der Regel vorteilhafte Höhenstrukturen, die mit Licht besonders effektiv in Szene gesetzt werden können.

Verschiedene Lichtfarben

Neben weißem Licht, das im Garten die Natürlichkeit der Blatt- und Blütenfarben besonders akzentuiert, kommt auch der Einsatz von wechselnden Lichtfarben in Frage. Sie lassen sich übrigens auch automatisch oder per Funk einstellen. Dies schafft weitere neue Möglichkeiten der Lichtgestaltung.

Vielversprechende Entwicklung

Ich freue mich, dass der BGL eine neue Fachbroschüre zum Thema „Licht im Garten“ herausbringt. Die Nachfrage nach Informationen ist groß. Unsere Landesverbände haben schon erfolgreiche Seminare zum Thema „Licht im Garten“ veranstaltet. Die Entwicklung ist vielversprechend für unsere grüne Branche. Da wollen wir am Ball bleiben!

Ihr

August Forster
Präsidiumsmitglied des
Bundesverbandes Garten-,
Landschafts- und Sportplatzbau e. V.

Anzeige

Der ideale Helfer
M 220
Mehrzweckgerät
für Hof, Garten
und Wiese

Balkenmäher
mit Doppelmesser-
Schneidsystem,
Sichelmulchgerät,
Hackfräse,
Häufelpflug,
Kehrmaschine,
Schneeräum-
schild

8+5
4-Takt-
Motor
4,1 kW /
5,5 PS

Verkauf über den Fachhandel.

e
eurosystems
Vom Profi empfohlen!

eurosystems Deutschland
Motorgeräte Handelsgesellschaft mbH
Im Fuchshau 14, 73635 Rüdersberg
Tel. 07183/3 05 90-0, Fax: 3 05 90-20
info@eurosystems-motorgeraete.de

„GaLaBau 2006“: rund 900 Aussteller erwartet

Grüne Trendmesse öffnet im September ihre Pforten

Zur 17. Internationalen Fachmesse „Urbanes Grün und Freiräume – Planen – Bauen – Pflegen“ präsentiert die grüne Branche vom 13. bis 16. September 2006 in Nürnberg den Gästen aus dem In- und Ausland ihre Kompetenz und ihre Leistungsfähigkeit. Hinter der „GaLaBau 2006“ stehen zwei erfahrene und langjährige Partner: der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL) als ideeller Träger und die NürnbergMesse GmbH als Veranstalterin der weltweit umfassendsten Gesamtschau für Planung, Bau und Pflege von Urban-, Frei- und Grünräumen.

Rund 900 Aussteller präsentieren alle zwei Jahre in Nürnberg Inno-

novationen und Trends für GaLaBau-Betriebe, für Interessenten aus der Privatwirtschaft und dem öffentlichen Bereich, für Architekten und Fachplaner. Darüber hinaus bietet der BGL mit seinem vielseitigen GaLaBau-Rahmenprogramm eine Fülle von Anregungen zum Bauen mit Grün. Fachtagungen greifen Trends im Garten- und Landschaftsbau auf und runden das umfangreiche Informationsangebot ab.

Das Angebot im Messezentrum Nürnberg umfasst die Bereiche:

- Baumaschinen, Baugeräte
- Pflegemaschinen, Pflegegeräte
- Transport
- Pflanzen, Pflanzenteile
- Baustoffe, Stoffe und Bauteile



Erfahrungsgemäß haben die Besucher der Fachmesse „GaLaBau“ ein hohes Interesse an den Serviceangeboten, die der BGL zusammen mit seinen Landesverbänden und Servicegesellschaften am Stand in Halle 6 präsentiert.

- für Bau und Pflege
- Urbane Gestaltung
- Spielplätze, Freizeitanlagen, Sportplätze
- Spezielle Arbeitsgebiete
- Verwertung, Entsorgung, Umweltschutz in Betrieben und auf Baustellen
- Arbeitsorganisation, Verwaltung, Dienstleistungen
- Verbände, Organisationen.

Der BGL präsentiert zusammen mit seinen Landesverbänden das umfassende Dienstleistungsangebot für Landschaftsgärtner in der Halle 6. Reinschauen lohnt sich!

➤ Mehr über die „GaLaBau 2006“ erfahren interessierte Aussteller und Fachbesucher im Internet unter www.galabau.de und unter www.galabau.info-web.de.



MEIN SABO IST EIN PROFI WIE ICH



Profis laufen erst unter extremen Bedingungen und hohen Belastungen zur Topform auf. Deshalb bietet SABO Technik vom Feinsten wie OHV Motortechnologie, einen besonders großen Tank, zuschaltbaren Hinterradantrieb, robuste Oberbedienung und ein Chassis, das besonders hart im Nehmen ist.

SABO-Maschinenfabrik GmbH

A John Deere Company
Tel. +49 (0) 22 61 704-0
Fax +49 (0) 22 61 704-104
post@sabo-online.com
www.sabo-online.com



Vorbereitungen zur Fußball-WM: „Auf Schalke“ dreht sich alles ums optimale Grün

Profi-Pflegetipps für stark beanspruchte Rasenflächen

Dass Rasen regelmäßiger Pflege bedarf, weiß jeder Gartenfreund. Immer mehr Gartenbesitzer vertrauen dabei auf die fachkundige Unterstützung der Landschaftsgärtner. Sie legen schließlich nicht nur Privatgärten an und pflegen das Grün – sie sind auch Experten beim Bau und bei der Pflege von Sportanlagen. Und auf die Sportstätten richten sich im Vorfeld der Fußball-Weltmeisterschaft alle Blicke. Wie wird der extrem bespielte Sportrasen „fit“ gehalten und in Top-Form für die WM-Spiele gebracht? Einer, der es wissen muss, verrät seine Profi-Pflegetipps: Thorsten Petri, Greenkeeper der Veltins-Arena („Auf Schalke“) in Gelsenkirchen, setzt auf den Schlüsselfaktor „Tiefenlockerung“,

um das Grün in den optimalen Zustand zu bringen.

Wo WM-Spieler das Grün mit ihren Füßen treten

Thorsten Petris Reich misst zwar „nur“ 68 mal 105 Meter, zählt jedoch zu den wohl am stärksten beanspruchten Rasenflächen Deutschlands. Genutzt wird die Veltins-Arena nicht nur als Heimspielstätte des FC Schalke 04, sondern auch als Austragungsort der Champions-League und für Spiele der kommenden Fußball-Weltmeisterschaft.

Untergrund muss stimmen

„Weil dem Rasen zwischen den Spielen wenig Zeit zur Regeneration bleibt, muss schon der Unter-



Greenkeeper Thorsten Petri weiß: Regelmäßiges Tiefenlüften – mehrmals im Jahr – mit Gerätschaften, die von Kompakt-Traktoren gezogen werden, ist eine wichtige Pflegemaßnahme. Produktives Arbeiten ermöglicht dabei die werkzeuglose Zentralverstellung der „Spoons“.

Foto: Pressways

grund optimal angelegt sein“, rät Thorsten Petri den GaLaBau-Betrieben. Denn gerade Stadien weisen ungünstige Wachstumsbedingungen für den Rasen auf. Und bei Trainingsplätzen ist die Belastungsintensität sehr hoch.

Kurzer Rasen für schnelle Ballwechsel

Für die Veltins-Arena wählt man deshalb einen Bodenaufbau bestehend aus einer zehn Zentimeter dicken Rasentragschicht und 25 Zentimetern Dränageschicht, die zum Kapillarausgleich durch eine Zwischenschicht von fünf Zentimetern miteinander verbunden sind. Der Rasen wird „auf Schalke“ kurz gehalten, damit der Ball schneller läuft – obwohl ein höherer Bewuchs für die Photosynthese und das Wurzelwachstum vorteilhafter wäre. Zur Kompensation kommt deshalb eine Gräsermi-

schung mit besonders ausgeprägter Scherfestigkeit, Tiefschnittverträglichkeit und großem Regenerationsvermögen zum Einsatz.

Boden muss „atmen“ können

Gerade Sportrasen werden durch hohe punktuelle Belastungen arg strapaziert. Für die Regeneration nach dem Spielbetrieb setzt Thorsten Petri, der sich seit zwölf Jahren professionell mit Naturrasen auf Golf- und Fußballplätzen beschäftigt, auf regelmäßiges Tiefenlockern. „Rasentragschichten auf Sportplätzen neigen zur Verdichtung und Verfilzung. Dadurch verschlechtern sich Wasserführung, Gasaustausch und Porenvolumen“, erklärt der staatlich geprüfte Rasenfachmann, der seinen Platz durchschnittlich alle zwei Wochen aerifiziert, den Hintergrund dieser Maßnahme.

Anzeige

ROBINIE & EICHE

Robinie – unser Klassiker unter den natürlich resistenten Holzarten, eröffnet Ihnen jede Menge Gestaltungsmöglichkeiten für den Garten-, Landschafts- und Spielplatzbau:

- Schwellen, Palisaden, Rundhölzer
- Poller und Barrieren
- Pflanzkübel

Aus Eiche, Lärche und Douglasie:

- Pflanzkübel und Pergolen
- Pfosten, Tore und Zäune
- Terrassendielen und Hausfassaden
- Brücken und Stege
- Objektbezogene Anlagen

Ökologische Holzprodukte nach Maß sind unsere Spezialität. Rufen Sie an!

FERDI HOMBACH

Wisserhof 3 · D-57537 Wissen · Tel.: 02742/6026 · Fax: 02742/8211
E-Mail: Holzverarbeitung.Hombach@t-online.de · Internet: www.ferdi-hombach.de

Foto: Planungsgruppe Schneider + Lindner



Der Rasen „auf Schalke“: Per Hydraulik lässt sich die gesamte Spielfläche für Pflegearbeiten aus dem Stadion ins Freie fahren.

Foto: Pressways

Die fachgerechte Tiefenlüftung beziehungsweise -lockerung erfolgt mit Spezialgeräten, die von Kompakt-Traktoren gezogen werden. Das Arbeitsprinzip ist einfach: Lanzenartige Zinken (Spoons) stechen feine Löcher in den Boden, die je nach Bodenbeschaffenheit in Abstand und Tiefe variiert werden können. „An sich ein simpler Vorgang, aber das Ergebnis ist erstaunlich: Der lockere Boden verbessert den Gasaustausch, die Wurzeln stoßen auf weniger Eindringwiderstand und die Rasengräser können leichter Nährstoffe aufnehmen.“

Wasser optimal ableiten

Sportlicher Nebeneffekt: Der Bewegungsapparat der Spieler wird durch den besseren Kraftabbau auf dem lockeren Boden entlastet. Um keine Verdichtungszone entstehen zu lassen, wählt Petri für die Spoons Arbeitstiefen von acht bis 17 Zentimetern bei bis zu 400 Löchern pro Quadratmeter. „Damit können auch starke Niederschläge dem Boden wenig anhaben, da das Wasser optimal abgeleitet wird“, so der Greenkeeper.

Geeignetes Gerät einsetzen

Großes Manko vieler Tiefenlüfter ist bekanntlich die geringe Arbeitsgeschwindigkeit der Maschinen. „Für die gut 8000 Quadratmeter Fläche in der Veltins-Arena war mit konventionel-

lem Gerät manchmal ein ganzer Arbeitstag einzuberäumen“, schildert Petri frühere Erfahrungen. „Mit unserer Lösung, einem der derzeit schnellsten Tiefenlüfter, schaffen wir das komplette Spielfeld in zwei bis drei Stunden“.

Regelmäßige Nachsaat

Bei der regelmäßigen Nachsaat für gleichmäßig dichten Bewuchs und zur Ausbesserung von Schäden in der Grasnarbe hat man anfangs mit Düngerstreuern experimentiert. „Wegen schlechter Verteilgenauigkeit, Abdrift und fehlendem Bodenschluss des Saatguts haben wir jedoch schnell auf professionelle Streuer umgeschwenkt“, so Petri. Mit Igelwalze und Nachsaateinheit erziele man jetzt gute Ergebnisse: Die Igelwalze fungiert dabei als Öffner für die Oberfläche, wobei die Saatgutablage in kleinen Löchern ohne Beschädigung der Grasnarbe auch im Spielbetrieb möglich ist. Zur Anwendung kommt eine bewährte, mit verschiedenen Arbeitswerkzeugen und Nachläufern universell ausrüstbare Lösung.

Behandlung mehrmals pro Jahr

Platzwarten und GaLaBau-Betrieben empfiehlt Petri, das Tiefenlüften ins regelmäßige Pflegeprogramm aufzunehmen. Es gelte, nicht von oben, sondern von unten zu pflegen. Denn anders als vielfach angenommen sei ein optimal beschaffener Boden die elementare

Voraussetzung für bestes Wurzelwachstum und eine sichtbar gute, dichte und grüne Grasnarbe an der Oberfläche.

Enorme Arbeitserleichterung

Bei der Auswahl des geeigneten Tiefenlüfters rät der Rasenprofi,

auf die Verstellmöglichkeiten der Spoons zu achten. Denn besonders bei unterschiedlich harten Plätzen sei häufiges Nachstellen von Arbeitstiefe und Brechwinkel der Spoons unablässig. Hier böten Geräte mit werkzeugloser Zentralverstellung direkt an der Maschine eine enorme Arbeitserleichterung. Das gelte besonders für Plätze mit Rasenheizung, die durch falsch eingestellte Spoons sonst schnell Schaden nehmen könnte. Wenn es gelänge, sprichwörtlich das „Übel an der Wurzel“ statt wie vielfach favorisiert an der Oberfläche zu packen, dann wäre es um die Böden vieler deutscher Plätze besser bestellt, so der Greenkeeper „auf Schalke“.

➤ Mehr Informationen rund um die Veltins-Arena („Auf Schalke“) gibt es im Internet unter: www.veltinsarena.de.

Anzeige

Im grünen Bereich

Wirklich clever: unser Angebot. Wir beschaffen, holen, bringen und pflegen Ihre GaLaBau-Imagokleidung. Individuell, zuverlässig, pünktlich. Ein Service der DBL, dem starken Verbund rechtlich selbstständiger Unternehmen der textilen Mietbranche. Ihr exklusiver Leasingpartner für die GaLaBau-Imagokleidung in Deutschland.

Freecall 0800-310 311 0
info@dbl.de

DBL
Mietbranche



Symbolisch durchschnitten der damalige BGL-Präsident Werner Küsters und eine chinesische Delegation das rote Band und eröffneten 2004 die erste „GaLaBau China“ in Beijing (Peking).



Großes Interesse bei den chinesischen Fachbesuchern löste im Jahr 2004 die erste „GaLaBau China“ aus. Vom 24. bis 25. Mai 2006 öffnet die Internationale Fachmesse für Urbanes Grün und Freiräume nun zum zweiten Mal in Peking ihre Pforten.

Zweite „GaLaBau China“ in der Olympia-Stadt Peking

Neu: Firmenkooperationsbörse und Fachsymposium

Anzeige

Beregnungsanlagen
Teichtechnik
Weinbergbewässerung
Springbrunnen
Pumpen
Schwimmbadtechnik

STÖCK
IRRIGATIONSTECHNIK
WASSERTECHNISCHE PLANLAGEBÜRO

STÖCK - Irrigationstechnik GmbH & Co. Kg
Königsplatz 7 D-35278 Mondenroth
Tel: +49 52 36 92 21 0 Fax: +49 52 36 92 21 24
www.stoek-irrigation.de info@stoek-irrigation.de

Vom 24. bis 25. Mai 2006 geht die „GaLaBau China“, Internationale Fachmesse für Urbanes Grün und Freiräume, zum zweiten Mal in Peking (Beijing) an den Start. Im Vorfeld der Olympischen Spiele 2008, die ebenfalls in Beijing unter dem Motto „Grünes Olympia“ stattfinden, ist die „GaLaBau China“ damit zur richtigen Zeit am richtigen Ort. Übrigens: Die Teilnehmer der zweiten BGL-Studienreise nach China können sich selbst vor Ort beim Messebesuch einen Eindruck von der Bedeutung der Veranstaltung machen. Mehr Informationen zur BGL-Studienreise auf der folgenden Seite.

BGL als ideeller Träger

Veranstaltungsort der „GaLaBau China 2006“ ist das Landmark Hotel in Beijing. Die Messe wird als Firmenkooperationsbörse veranstaltet. Die Aussteller haben fest vereinbarte Termine mit potenziellen Geschäftspartnern; ein hochkarätig besetztes Fachsymposium

lädt zum Knüpfen weiterer Kontakte ein. Ideeller Träger der „GaLaBau China“ ist, wie bei der „GaLaBau“ in Nürnberg auch, der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL).

Zugang zum asiatischen Markt

Die „GaLaBau China“ ist die ideale Plattform für Unternehmen, die Zugang zum asiatischen Markt suchen. Auf der Messe können Produkte und Technologien präsentiert sowie Kontakte zu Entscheidern und potenziellen Käufern geknüpft werden. Zur Messe-Premiere in 2005 kamen über 5.200 Besucher aus ganz China und angrenzenden Ländern. Weitere 1.000 Besucher nahmen am internationalen Fachkongress teil.

Als internationaler Messeveranstalter bietet Nürnberg Global Fairs einen kompletten Ausstellerservice von der Messvorbereitung über die Hotel- und Flugreservierung sowie Beratung für die Standgestaltung bis hin zur Messnachbereitung.

Messepremiere 2005 – ein Erfolg

Aussteller, die bei der Erstveranstaltung im Mai 2005 mit dabei waren, waren begeistert vom Potenzial, das der vielversprechende chinesische GaLaBau-Markt bietet. Sie konnten neue Kontakte knüpfen und hatten die Gelegenheit, mit kompetenten Fachbesuchern und maßgeblichen Stellen direkt zu verhandeln.

Wichtiger Grundstein gelegt

Die Messegäste kamen aus sehr unterschiedlichen Bereichen und zeigten durchweg großes Interesse für alle Fragen rund um den Garten- und Landschaftsbau. Die Aussteller waren mit dem Ergebnis der ersten GaLaBau-Messe sehr zufrieden und konnten für die Zukunft im asiatischen Markt einen wichtigen Grundstein legen. 

① Weitere Informationen unter: www.galabau-china.com. Ansprechpartner für interessierte Aussteller: Nürnberg Global Fairs, Axel Bartkus, Hendrik Engelking, Tel.: 0911 8606-8684, Fax: 0911 8606-8694, hendrik.engelking@nuernbergglobalfairs.com

Landschaftsgärtner sammeln ganz besondere Eindrücke in Fernost: Neben aktuellen Grünbauprojekten stehen bei der zweiten BGL-Studienreise nach China auch faszinierende historische Gärten im Mittelpunkt des Interesses.



Vom 21. Mai bis 3. Juni 2006 – mit Besuch der Fachmesse „GaLaBau China“ in Peking

BGL-Studienreisende entdecken chinesische Gärten

Nach dem großen Erfolg der Chinareise im Jahr 2005 können Landschaftsgärtner auch in diesem Jahr im Rahmen der zweiten BGL-Fachreise nach China das Reich der Mitte entdecken und die Messe „GaLaBau China“ besuchen.

Die Reiseroute der **Gesamtreise (21. Mai bis 3. Juni 2006)** beginnt in Beijing (Peking), führt über Xian nach Hangzhou und Suzhou – den Zentren traditioneller chinesischer Gartenkunst – und endet in Shanghai.

Neben dem Besuch historischer Gärten gibt es Gelegenheit zur

Besichtigung aktueller Grünbaustellen sowie Begegnungen mit chinesischen Fachkollegen. In Beijing wird ausführlich die Fachmesse „GaLaBau China 2006“ besucht. Informationen zur Messe sind im Internet erhältlich unter www.galabau-china.com.

Für Teilnehmer, die aus Zeitgründen nicht die gesamte Reise buchen möchten, gibt es die Möglichkeit, **nur Peking (21. bis 27. Mai 2006)** zu besuchen. 

 Weitere Informationen sind erhältlich unter www.galabau.de oder auf Anfrage unter der Faxnummer 02224 7707-923.

Fachangebot der „GaLaBau China“:

- Baumaschinen, Baugeräte
- Pflegemaschinen, Pflegegeräte
- Transport
- Pflanzen, Pflanzenteile
- Baustoffe, Stoffe und Bauteile für Bau und Pflege
- Urbane Gestaltung
- Landschaftsarchitekten
- Spielplätze, Freizeitanlagen, Sportplätze
- Spezielle Arbeitsgebiete
- Verwertung, Entsorgung, Umweltschutz
- Baustellen, Bauhöfe
- Arbeitsorganisation, Verwaltung, Dienstleistungen
- Verbände, Organisationen

Anzeige

www.kaypannier-harthoelzer.de



Kompetenz in Sachen dauerhafte, schwere Harthölzer für den Außenbereich

Spezialeinschnitte, Hobelservice für z.B.: Zaunbretter und -pfähle, Benklatten für Straßen- und Parkmöbel, Brückenbeläge, etc.

viele Dimensionen: z.B.:

| | |
|---------------------|------------------|
| Terrassendielen | 25 x 140 mm |
| | 38 x 140 mm |
| | 45 x 140 mm |
| Konstruktionshölzer | von 45 x 70 mm |
| | bis 140 x 240 mm |

Besondere Längen von 2,10 bis 6,00 m

Holzarten:
Ipé, Cumarú, Itaúba, Massaranduba, u.a.
fast alle Hölzer auch mit FSC-Zertifikat

bundesweite Lieferung
prompt ab Lager lieferbar



Image-Anzeigen mit neuen Hinguckern: Gartenfee und Mädchen mit Schwert

Die Mediaplanung für 2006 steht. Und auch die Motive sind festgelegt, mit denen die Landschaftsgärtner im Rahmen ihrer Image- und PR-Kampagne bundesweit in den Printmedien werben werden: Als bekannter Hingucker ist wieder das „Bett im Baum“ dabei. Neu und ebenso stark im Aufmerksamkeitswert sind das „Mädchen mit dem Schwert“ und die „Gartenfee mit den langen Haaren“. Diese drei „Eyecatcher“ werden sich 2006 in der Medienlandschaft tummeln und alle Blicke auf sich lenken. So werden wieder Millionen von Leserinnen und Lesern auf die Leistungen der Landschaftsgärtner rund ums Planen, Gestalten, Anlegen und Pflegen von attraktiven Gärten aufmerksam. Zu den ausgewählten Titeln, in denen die Image-Anzeigen erscheinen, gehören unter anderem wieder „Stern“ und „Madame“ sowie namhafte Garten- und Lifestyle-Magazine wie „Mein schöner Garten“, „Flora Garten“, „Wohnen & Garten“, „Living at Home“, „Schöner Wohnen“ und andere. Auch die besonders von Gartenfreunden in den neuen Bundesländern gelesene „Gartenzeitung“ ist wieder dabei. Weitere potenzielle Kunden wollen sich die Landschaftsgärtner in diesem Jahr erschließen durch neue Anzeigenbelegungen in Magazinen wie „Homes & Gardens“, „Häuser“, „Atrium“, „Atrium Sonderheft Garten“ und „Garden Style“. Mit den geplanten über 60 Anzeigenschaltungen machen die Landschaftsgärtner ab Februar bis in den Herbst hinein so richtig Lust aufs Bauen mit Grün.



Anzeigen

RASEN-MISCHUNGEN
FERTIGRASEN
RASEN-LANGZEITDÜNGER
MASCHINEN UND GERÄTE

**Partner
des Garten- und
Landschaftsbaus**

www.EUROGREEN.de

EUROGREEN GmbH
 Industriestraße 83-85 • D-07518 Bietzdorf
 Tel.: 02741-281555 • Fax: 02741-281344
 e-Mail: info@eurogreen.de

EUROGREEN
 Grün-Systeme
 GARTEN-UND
 LANDSCHAFTSBAU

Medien berichteten 2005 häufig über Gartenthemen

Landschaftsgärtner nicht nur im Fernsehen präsent

Gartenthemen standen im vergangenen Jahr wieder in allen Medien stark im Mittelpunkt des Interesses. Die Landschaftsgärtner haben im Zeitraum von Januar bis Dezember 2005 eine hohe Resonanz erreicht und erfolgreich auf ihr Know-how und ihre Leistungen aufmerksam gemacht! Und so sieht die positive Bilanz in Printmedien, Funk und Fernsehen aus:

In Sachen Garten: über 90 Millionen Kontakte

Im grünen Presseportal (www.gruenes-presseportal.de) wurden neun Traumgarten-Texte und ein Text zur Hausgarten-Finanzierung zur Verfügung gestellt. Daraus resultierten 1.435 beziehungsweise 72 Veröffentlichungen (insgesamt: 1.507 Veröffentlichungen) mit einer Gesamtauflage von 33.975.300 Exempla-

ren. Dies entspricht über 90 Millionen Kontakten.

Übrigens: Derzeit sind rund 2.000 Journalisten auf www.gruenes-presseportal.de akkreditiert und greifen gern auf die grüne Themenpalette zurück, etwa 1.700 Medienschaffende erhalten den wöchentlichen Newsletter.

Attraktive Gartenfotos an 500 Redaktionen verschickt

Zusätzlich zum Angebot im grünen Presseportal wurde im Juni 2005 die CD „Garten-Landschaften 2“ mit 20 hochauflösenden Fotos an 500 Redaktionen von Publikumsmedien in Deutschland versandt. Die Journalisten haben rege von diesem Angebot Gebrauch gemacht und ihre Veröffentlichungen mit den attraktiven Gartenfotos illustriert.

WWW.LKW-KAUF.COM

**Ankauf aller
Nutzfahrzeuge & Baumaschinen**
Tel. 07531 949 979 / 0172 820 1753

**Landschaftsgärtner gaben
15,8 Millionen Radiohörern Tipps**

Im Bereich der Radioberichterstattung wurden den Rundfunkstationen 2005 drei Beiträge zur Verfügung gestellt. Mit den Themen „Den Traum vom Garten wahr werden lassen“ (23 Ausstrahlungen), „Gartengestaltung mit Wasser“ (22 Ausstrahlungen) und „Die schönsten Wege zum Traumgarten“ (19 Ausstrahlungen), also insgesamt 64 Ausstrahlungen, wurden 15.804.000 Hörerinnen und Hörer erreicht. Außerdem standen die Radiobeiträge im Sendezeitraum auf den Websites der Radiosender zur Verfügung und sind auch im grünen Presseportal dokumentiert.

Rund 21,5 Millionen Zuschauer verfolgten Gartensendungen

Die Fernsehberichterstattung stellte sich 2005 ebenso positiv dar: Mit insgesamt elf Beiträgen

(Bayerisches Fernsehen, n-tv und lokale Sender) wurden insgesamt 21,5 Millionen Zuschauer erreicht.

Über das Budget hinaus wurde die Produktion von vier weiteren Fernsehbeiträgen (ZDF, 3sat, WDR, NDR) vermittelt und/oder begleitet. Diese TV-Beiträge erreichten weitere insgesamt 2,9 Millionen Zuschauer.

**Millionen-Publikum sah
RTL „Mein Garten“**

Darüber hinaus verfolgten ab März 2005 alle zwei Wochen sonntags jeweils rund zwei Millionen Zuschauer oder mehr die RTL-Sendungen „Mein Garten“ mit Landschaftsgärtner Bernd Franzen. Nicht nur die Produktionsgesellschaft „creativ“ freut sich über die Fortsetzung der beliebten Sendereihe in 2006. Die neuen Sendetermine werden rechtzeitig bekannt gegeben. 



Rund zwei Millionen Zuschauer erreichte Landschaftsgärtner Bernd Franzen (hinten links) mit jeder Sendung aus der RTL-Fernsehserie „Mein Garten“. Die beliebte Serie mit dem Garten- und Landschaftsexperten sowie Moderatorin Andrea Göpel (Mitte) und Schreiner Michael Penners soll in diesem Jahr fortgesetzt werden. Foto: RTL



KIEPENKERL

Qualitätsprodukte für den

GaLaBau



NEU

Mulch-Rasen

- Ideal für Mulchrasenmäher
- Sehr langsam wachsende Gräser
- Keine Rasenfilzbildung





NEU

GaLa-Rasen



Rollrasen



Blumenzwiebeln

Wir bieten durchdachte Lösungen für höchste Ansprüche und schnellen Lieferservice.

Kiepenkerl Rasensaatgutmischungen

- Majestic-Mischungen
- Begrünungsmischungen
- Regelsaatgutmischungen
- Gräser für den Golfbereich
- Sondermischungen

Kiepenkerl Rollrasen

- Spiel-/Gebrauchsrasen
- Sportrasen
- Böschungs- und Landschaftsrasen
- Schattenrasen
- Zier- und Golf Rasen

NEU - Kiepenkerl Gala-Rasen

- Extra dunkelgrüne Gräser
- Ein besonderer Blickfang
- Für viele Anwendungszwecke



Kiepenkerl Blumenzwiebeln

- Zwiebeln zum Verwildern
- Zwiebeln für Kübelbepflanzung
- Zwiebeln für Beete und Rabatten

Kiepenkerl Wildblumen

- Einjährige und mehrjährige Mischungen
- Klee- Kellenmischung

Bruno Nebelung

Kiepenkerl-Pflanzenzüchtung

Bitte fordern Sie unseren aktuellen Katalog an:

48351 Everswinkel (Kreis Warendorf) · Postfach 1263

Tel. (0 25 82) 670 - 233 · Fax (0 25 82) 670 - 270

e-mail: moellers@nebelung.de

Hofgärtnermuseum Glienicke eröffnet im April

Gartenkünstler waren bei Hofe gut angesehen

Das erste Museum in Europa, das der Geschichte und Praxis des Gärtnerberufes gewidmet ist, öffnet im April seine Pforten im Schloss Glienicke. Pfaueninsel, Glienicke, Sanssouci ... Im 19. Jahrhundert haben die Hohenzollern-Herrscher gemeinsam mit bedeutenden Architekten und Gartenkünstlern ihrer Zeit eine ideale Verbindung von Architektur, Gärten und Landschaft geschaffen, die zu den bedeutenden Merkmalen der preußischen Schlösser und Gärten gehört. Wer mehr über die großen Gartenkünstler der Berlin-Potsdamer Kulturlandschaft (wie zum Beispiel Peter Joseph Lenné oder Joachim Anton Fintelmann) wissen möchte, kann sich im neu

eingesetzten Hofgärtnermuseum Glienicke eingehend informieren. Besucher erfahren hier, wie die Menschen, die diese prachtvollen Parks und Gärten für die preußischen Könige und deutschen Kaiser schufen, arbeiteten und lebten.

Die Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg (SPSG) präsentiert in einer Dauerausstellung im Schloss Glienicke viel Interessantes und Wissenswertes über die königlichen Hofgärtner. Pläne und Skizzen, Gegenstände aus dem persönlichen Besitz, Porträts, historische Gartengeräte und vieles mehr veranschaulichen den Rang und das hohe Ansehen, das die Gartenkünstler bei Hofe genossen. Es ist



Das Hofgärtnermuseum im Schloss Glienicke widmet sich als erstes Museum in Europa der Geschichte und Praxis des Gärtnerberufes.

das erste Museum in Europa, das sich der Geschichte des Berufsstandes der Gärtner und des Spektrums seiner praktischen und theoretischen Tätigkeiten widmet.

📍 Hofgärtnermuseum im Schloss Glienicke, Königsstraße 36, 14109

Berlin. Öffnungszeiten: 14. Mai bis 16. Oktober, nur samstags, sonn- und feiertags 10 bis 17 Uhr, letzter Einlass: 17 Uhr; 17. Oktober bis 14. Mai, nur samstags, sonn- und feiertags mit Führung um 11, 13 und 15 Uhr. Nähere Informationen im Internet: www.spsg.de

Anzeigen

Stauden Becker
Wir kultivieren über 1000 verschiedene Arten und Sorten von
**Stauden • Bodendecker • Gräser
Farne • Wasserpflanzen • Kräuter**
Püttmannstraße • 48639 Dinalaken • Tel.: 02064-83949
Fax: 02064-4720980 • www.stauden-becker.de • info@stauden-becker.de

WELTPREISWERT, Mantelrasen mit STÖCKELGRAS

BLAU IST GRÜNER
DER ERSTE RASEN MIT
KOMPLETTVERSORGUNG

- Anbauwasserbedarf im Mantel
- Düngung durch Nährstoffe
- bessere & schnellere Keimung

GEFA Produkte[®]
FABRITZ GmbH
Fon: 02151 / 49 47 49 Fax: 49 47 50
info@gefa-fabritz.de
www.gefa-fabritz.de

Ihr Vollsortimenter für Gehölze!

Eschweiler
Die BAUMSCHULE IM MÜNSTERLAND

Eschweiler Baumschulen
854 - Hammer 28 - D-48317 Bielefeld
Tel.: +49(0)25 38/93 09-0
www.eschweiler.com • info@eschweiler.com

Katalog + Bestellung
www.jelitto.com

Jelitto
STÄUBERLÄMMEN • PERENNIAL SEEDS • GRANES DE PLANTES VIVACES

Produktion - Züchtung - Samentechologie
Jelitto Staudensamen GmbH · Postfach 1264 · 29685 Schwarmstedt
Telefon 0 50 71/98 29-0 · Telefax 0 50 71/98 29-27 · www.jelitto.com

STACHYS 'Silky Fleets'

Vom 8. bis 11. Juni 2006: Beliebtetes Gartenfestival am Schloss Ippenburg

Landschaftsgärtner gestalten „Kleine Gärten am Wasser“

Alljährlich „pilgern“ Gartenfreunde von überall her zum Schloss Ippenburg und besuchen dort das beliebte Gartenfestival „Gartenlust & Landvergnügen“. Weit über die Region hinaus hat sich das Original der deutschen Gartenfestivals mit über 30.000 Besuchern zum „grünen Magneten“ für leidenschaftliche Gärtner und solche, die es werden wollen, entwickelt. Wer sich über aktuelle Trends informieren und Ideen für die kreative Gestaltung des eigenen Gartens sammeln möchte, sollte in der Zeit vom 8. bis 11. Juni 2006 auf jeden Fall einen Ausflug in die Nähe von Osnabrück einplanen.

Märchen, Mythos und Magie

Denn Festival-Initiatorin Viktoria Freifrau von dem Bussche hält auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Attraktionen für die Besucher bereit. Vier Tage lang dreht sich dann am Schloss Ippenburg bereits zum neunten Mal alles um den Garten und das Landleben. Auf einer Fläche von 80.000 Qua-

dratmetern gibt es jede Menge zu entdecken – unter anderem im Schlossgarten, an den Ständen der rund 250 Aussteller sowie in etwa 40 Schaugärten international bekannter Künstler, die unter dem Motto stehen: „Märchen, Mythos und Magie – von Alice im Wunderland bis zum Garten des Alchimisten“.

Faszinierendes Gestaltungselement

Erstmals präsentieren Landschaftsgärtner attraktive Schaugärten, die eigens für das Festival angelegt werden. Unter dem Motto „Kleine Gärten am Wasser“ machen sie den Besuchern Lust, auch auf relativ kleiner Gartenfläche dem „grünen Wohnzimmer“ eine besondere Atmosphäre zu verleihen. Wasser als Gestaltungselement spielt im Garten eine zunehmend wichtigere Rolle – von Gartenteichen über Wasserläufe und Quellsteine bis hin zu naturnahen Schwimmteichen belebt Wasser den Garten und macht ihn zum Anziehungspunkt für Jung und Alt.



Die attraktiven Schaugärten am Schloss Ippenburg stehen jedes Jahr unter einem anderen Motto und ziehen die Blicke vieler Gartenfreunde auf sich.

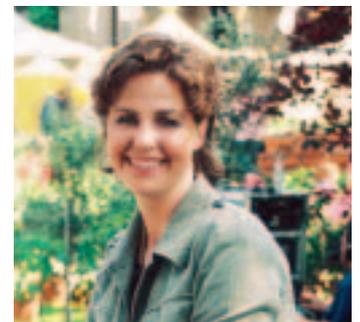


Das Festival mit seiner Fülle von Angeboten rund um Garten und Landvergnügen hat sich längst zum Publikumsmagneten entwickelt.

Fotos: Margarita Taits

Viktoria Freifrau von dem Bussche hat für das Projekt „Kleine Gärten am Wasser“ entsprechende Brachflächen kostenlos zur Verfügung gestellt. Landschaftsgärtner setzen das Thema in vier jeweils 120 Quadratmeter großen Schaugärten attraktiv in Szene. Die Baumschule Bruns aus Bad Zwischenahn sponsert die Gehölze. Alle übrigen Materialien und Dienstleistungen werden von engagierten GaLaBau-Unternehmen und weiteren interessierten Sponsoren zur Verfügung gestellt.

Übrigens: Die Planungen für die vier Schaugärten werden in einer Zeitschrift vorgestellt.



Viktoria Freifrau von dem Bussche richtet rund um das neugotische Schloss Ippenburg das beliebte Festival „Gartenlust & Landvergnügen“ aus.

➤ Mehr Informationen zu Schloss Ippenburg und zum Festival „Gartenlust & Landvergnügen 2006“ gibt es im Internet unter: www.ippenburg.de

Anzeige

Internet: www.rollrasen.de • Web: www.rollrasen.de

Rollrasen für alle Fälle!
240 verschiedene Rasenvariationen.

Horst Schwab GmbH
Haid am Rain 3 • 88579 Waldhofen
Tel. 08202-2076-0 • Fax: 08202-30 70-00

schwab



Einsprüche gegen Gelbdruck bis 20. März möglich

Neue „Empfehlungen für die Abrechnung von Bauvorhaben“

Im Bereich der Abrechnung von Bauvorhaben hat es in den vergangenen Jahren eine Fülle von Änderungen – insbesondere bei der elektronischen Bauabrechnung – gegeben. Moderne EDV-Programme zur Abrechnung von Bauvorhaben werden von (öffentlichen) Auftraggebern/Behörden aber zum Teil noch nicht akzeptiert. Vor diesem Hintergrund soll das neue Regelwerk „Empfehlungen für die Abrechnung von Bauvorhaben im Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau“ eine Akzeptanzsteigerung

von EDV-Programmen bewirken und allgemein das Vertrauen in modernere Verfahren stärken.

Es werden kommunale und private Märkte betrachtet. Die Verbesserung der jeweiligen Marktchancen durch die EDV-gestützte Abrechnung wird glaubhaft vermittelt. Da aber nach wie vor in vielen Betrieben auf herkömmliche Weise abgerechnet beziehungsweise dieses in vielen Bauverträgen so verlangt wird, werden auch allgemeine Anforderungen an die (herkömmliche) Abrechnung

von Bauvorhaben definiert. Die verschiedenen Methoden werden durch zahlreiche konkrete Fallbeispiele veranschaulicht.

Zweck dieser Empfehlungen ist die Einführung eines Leitfadens für Auftraggeber zur Objektüberwachung und für Auftragnehmer zur Erstellung sowie zur Prüfung von Abrechnungsunterlagen für den GaLaBau. Der Geltungsbereich bezieht sich auf alle den Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau betreffenden Gewerke. Im Rahmen eines offiziellen Ein-

spruchsverfahrens können Interessierte den Gelbdruck bei der FLL anfordern und noch bis 20. März 2006 ihre Einsprüche geltend machen. Diese sollen als solche kenntlich gemacht werden und möglichst nachvollziehbar als konkrete und begründete Textvorschläge formuliert werden. Nach Ablauf der Einspruchsfrist werden in einer gesonderten Sitzung alle eingegangenen Stellungnahmen beraten, bevor dann der Weißdruck veröffentlicht wird. 

① Der Gelbdruck kann gegen Einsendung von 7,50 Euro in Briefmarken oder gegen Rechnung bei der Geschäftsstelle der Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V. (FLL), Colmantstraße 32, 53115 Bonn, (Telefon: 0228 690028, Fax: 0228 690029, E-Mail: info@fll.de, Internet: www.fll.de) angefordert werden.

Anzeigen

Fertigrasen von Peiffer:

Von **Profis für Profis**

- ✓ Spielrasen
- ✓ Schattenrasen
- ✓ Greensrasen
- ✓ Sportrasen – auch in Großrollen

Verkauf Liefen Verlegen

Gebr. Peiffer 

FERTIGGRASEN-ZUCHTBETRIEB

Im Fonger 14-47877 Willich
Tel. 0 21 54/93 51 59
Fax: 0 21 54/93 51 64
www.peiffer-willich.de

 Partner des Verbandes
Garten-, Landschafts- und
Sportplatzbau Rheinland e.V.

www.greenforsale.de
Der Baumschulführer mit dem Angebots-Forum · Das Portal für Ihren Einkauf.

 Teiche und Wasserpflanzen
Schwimmteiche
Teichabdichtungen
Bewachsene Dächer
neue Wirbelschalen

Charles-Foll-Weg 24 · 24601 Ratzeburg
Tel. 0 43 23 / 90 10 0 · Fax 0 43 23 / 90 10 33
www.re-natur.de · e-mail: info@re-natur.de

Tiefenlockerung Bodenbelüftung
Revita Bodensanierungs- u. Baumpflegegeräte
Pfahl- u. Pfostenrammen - Turbo-Digger

 MTM Spindler & Schmid GmbH
D-72535 Heroldstatt
Fon 07389-600 Fax 07389-390
www.mtm-spindler-gmbh.de

Pflasterverlegemaschinen
incl. Fahrer bundesweit zu vermieten

www.pflastermaschinen.de

Bitte nutzen Sie unser Anfrageformular auf der Website
Anton Gogeff
August-Gräßl-Weg 1 · 85764 Oberschleißheim/München
Tel. 089 / 315 20 82 · Fax 089 / 315 53 89

Aluminium-Auffahrschienen
von 0,4 t – 30 t

Schumacher Verlademaschinen

Preiswerte, zertifizierte Qualität

Tel.: 02 21 / 6 08 66 96
Fax: 02 21 / 6 08 65 53
www.auffahrschienen.com

EUROGREEN
Grün-Systeme

DIE RASEN-MACHER

www.EUROGREEN.de
freecall: 0800-100 89 97

Gummiketten

Preiswerte Qualität

Schumacher Verlademaschinen

Tel.: 02 21 / 6 08 66 96
Fax: 02 21 / 6 08 65 53
www.auffahrschienen.com

NEU! FOLIEN
blau, sand, oliv, schwarz

Vliese, Pumpen, Zubehör für
Natur-, Zier-, Schwimmteiche

PRONAGARD
Tel.: 07946/942777
Fax: 07946/942985
www.pronagard.de



Landschaftsgärtner können Kosten sparen

Eignungsnachweise durch Präqualifikation

Die Eignung der Bieter gemäß § 8 VOB/A wird im Rahmen der Bauauftragsvergabe bisher in jedem Einzelfall geprüft. Dieses verursacht bei den Unternehmen und bei den Vergabestellen einen erheblichen Aufwand an Zeit und Kosten. Pro Eignungsnachweis fallen bei den Unternehmen bislang Kosten in Höhe von 150 bis 250 Euro an. Diese Belastung kann in Kürze durch die Einführung eines Präqualifizierungssystems deutlich reduziert werden. Jeder der jährlich rund 1,2 Millionen Bauaufträge wird schneller ausgeführt werden können. Außerdem ermöglicht das neue Verfahren eine bessere Bekämpfung von illegalen Praktiken in der Bauwirtschaft. Die Marktchancen für die Unternehmen der deutschen Bauwirtschaft werden so verbessert. Auch Garten- und Landschaftsbau-Unternehmen können Kosten einsparen, wenn sie sich präqualifizieren lassen (siehe: Landschaft Bauen & Gestalten“, Ausgabe 8/2005).

Jetzt hat das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung einen entsprechenden Erlass (B 15 – 0 1082 – 102/11) herausgegeben. Darin heißt es:

Unter Präqualifikationsverfahren ist eine vorgelagerte, auftragsunabhängige Prüfung der Eignungsnachweise auf der Basis der in § 8 VOB/A definierten Anforderungen und gegebenenfalls zusätzlicher Kriterien zu verstehen. An öffentlichen Aufträgen interessierte Unternehmen können ihre Eignung bei einer Präqualifikationsstelle nachweisen.

Leitlinie festgelegt

Unter der gemeinsamen Federführung des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung sowie des Bundesministeriums für Wirtschaft und Techno-

logie hat eine gemeinsame Arbeitsgruppe zur Einführung eines Präqualifizierungssystems für Bauunternehmen in der „Leitlinie für die Durchführung eines Präqualifizierungsverfahrens“ die konkreten Anforderungen an die Präqualifizierungsstellen festgelegt.

Liste präqualifizierter Unternehmen

Gemäß den Vorgaben der Leitlinie führt ein privatrechtlich organisierter „Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen“ auf der Grundlage der von den Präqualifizierungsstellen zur Verfügung zu stellenden Daten die bundesweit einheitliche Liste präqualifizierter Unternehmen. Diese wird im Internet allen Beteiligten zur Verfügung gestellt.

Die Präqualifizierungsstellen

Der Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen hat nunmehr mit den vom Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung ausgewählten privaten Stellen Verträge für die Durchführung der Präqualifizierung abgeschlossen. Unternehmen des Bauhaupt- und Baunebengewerbes können bei den folgenden sechs Präqualifizierungsstellen ihre Eignung für öffentliche Bauaufträge mit einer Präqualifikation nachweisen:

- BVQI Deutschland GmbH, Sophienstraße 33, 38118 Braunschweig, E-Mail: info@pqstelle.de
- DQB - Deutsche Gesellschaft für Qualifizierung und Bewertung GmbH, Kurfürstenstr. 129, 10785 Berlin, E-Mail: berlin@dqf.info ; Büro Wiesbaden: info@dqf.info
- QCM-Consult GmbH, Hahnstraße 38, 60528 Frankfurt am Main, E-Mail: pq-info@qcm-consult.de



Heftvorschau

In der April-Ausgabe von „Landschaft Bauen & Gestalten“ lesen Sie unter anderem mehr zu folgenden Themen:

- Pflegemarkt erschließen: Bei „Grünpflegetagen“ wertvolle Kundenkontakte schaffen
- Multifunktionsarenen: Licht verbessert Wachstumsbedingungen für Sportrasen
- Saison-Kurzarbeitergeld als neues „Schlechtwettergeld“
- Forum „Die Grüne Stadt“ als „Ort im Land der Ideen“ ausgezeichnet
- Beregnung und Bewässerung

Die April-Ausgabe erscheint am 23. März 2006.

- VMC Vergabe-Management-Consulting GmbH, A-1190 Wien, Krottenbachstr. 82-86/Stiege 1/1. Stock/Top 5+6, E-Mail: office@vergabeexplorer.at
 - Zertifizierung Bau e.V. „Kronenstrasse 53-58, 10117 Berlin E-Mail: info@zert-bau.de
 - Zertifizierungsstelle DVGW, Postfach 1403, 53056 Bonn, E-Mail: zert@dvgw.de
- Das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung hat auf dem Erlassweg, im Vorgriff auf eine VOB 2006, die Anerken-

nung der Präqualifikation durch die öffentlichen Auftraggeber geregelt. Die Leitlinie einschließlich der Anlagen 1 (Kriterien der Präqualifizierung) und 2 (Einteilung der Leistungsbereiche) steht zum Download im Internet zur Verfügung.

① Nähere Informationen zum Thema „Präqualifizierung“ sind im Internet erhältlich unter: www.bmvbw.de/Bauwesen/Bauauftragsvergabe-,1795/Präqualifizierung.htm. Der „Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen“ (www.pq-verein.de) mit Sitz in Bonn ist erreichbar unter Telefon: 0228 4295132.

Anzeige

RAIN BIRD

Rain Bird Deutschland GmbH | Steierstr. 46 | D-71126 Gönningen | www.rainbird.de

Vertrauen Sie Rain Bird!

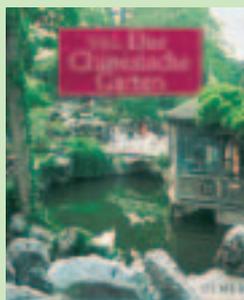
Erschließen Sie sich ein neues Geschäftsfeld als Rain Bird Fachinstallateur. Entscheiden Sie sich für den weltweit führenden Hersteller von professionellen Beregnungsanlagen.

Install Confidence. Install Rain Bird.

Tel: (49)07032 - 99010 email: rbd@rainbird.de



Buchtipps

**Der chinesische Garten**

Als das Buch „The Chinese Garden“ 1978 in erster Auflage erschien, war es weltweit das einzige, das die Bedeutung des chinesischen Gartens darstellte. Überarbeitet und ausgestattet mit zahlreichen neuen Fotos ist jetzt die zweite Auflage im Verlag Eugen Ulmer erschienen. Mit dem Buch erhalten Leser ein wertvolles Grundlagenwerk, das in die Geschichte des chinesischen Gartens einführt.

Das Buch eignet sich besonders für interessierte Einsteiger, die den chinesischen Garten für sich entdecken möchten. Es zeigt die Entwicklung des chinesischen Gartens seit den frühesten Aufzeichnungen und beschreibt den Einfluss von Philosophie, Malerei, Architektur und Literatur.

Die kaiserlichen Gartenanlagen in Peking und die Gärten in Suzhou und anderen Orten der Jiangnan-Region stehen im Mittelpunkt der Betrachtungen. Die Autorin Maggie Keswick analysiert einfühlsam die Besonderheiten der Gartenanlagen und beschreibt das Leben der Künstler, Gelehrten, Literaten und Herrscher, die diese Gärten angelegt und geprägt haben. Ihre Begeisterung für die chinesische Kultur wird dabei in jeder Zeile deutlich.

Kenntnisreich wird der aktuelle Stand der Forschung zur chinesischen Gartentradition durch Alison Hardie im Vorwort dargestellt.

Maggie Keswick verbrachte ihre Kindheit in China. Diese frühe Verbindung zur chinesischen Kultur ermöglichte ihr den einzigartigen Zugang zur Philosophie und Gartenkultur Chinas. Alison Hardie ist Dozentin für chinesische Studien an der Universität Newcastle. Sie gilt als Spezialistin für die chinesische Gartengestaltung der Ming-Dynastie.

Maggie Keswick: Der chinesische Garten; 2., neu bearbeitete Auflage, 240 Seiten, 124 Farbfotos, 92 S/W-Abbildungen, Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart, 2004; 59,90 Euro; ISBN 3-8001-4572-3.

Historische Gärten und Parks in den neuen Bundesländern

Der Bund Heimat und Umwelt in Deutschland (BHU) stellt in einer Buchpublikation repräsentative Gärten und Parks der neuen Bundesländer vor. Die historischen Gärten und Parks der neuen Bundesländer wurden nach der Wende einer Bestandsaufnahme unterzogen. Dabei zeigte sich, dass insbesondere kleinere ländliche Anlagen vernachlässigt oder auch bewusst einer Umnutzung unterzogen worden waren. Andererseits gab es auch Anlagen, die mit viel Engagement hervorragend gepflegt worden waren. Im vergangenen Jahrzehnt wurde vieles wiederentdeckt und in aufwändigen Restaurierungen wiederhergestellt.

Die Publikation gibt einen repräsentativen Überblick über 60 Gärten und Parks, stellvertretend für eine Vielzahl weiterer Anlagen. Beteiligt sind 36 fachlich ausgewiesene Autoren, wobei eine hervorragende Zusammenarbeit der Gartendenkmalpfleger bei den Landeskonservatoren aller neuen Bundesländer und Parkverwaltungen gelungen ist. Fachlich federführend für



das Projekt ist der bekannte Gartenhistoriker Dr. Klaus-Henning von Krosigk vom Landesdenkmalamt Berlin.

Die Publikation lädt ein zu Spaziergängen durch Schönheit und Geschichte der Anlagen von oft überregionaler oder gar internationaler Dimension mit Weltkulturerbedenkmalen. Das Weißbuch möchte die interessierte Bevölkerung ebenso wie das Fachpublikum heranführen an die Kunstwerke der Gartenkultur und dient darüber hinaus auch als Leitfaden für den kommunalen Gebrauch.

Weißbuch der historischen Gärten und Parks in den neuen Bundesländern, Autorengemeinschaft: 36 Autoren, 165 Seiten mit farbigen Abbildungen, kartoniert, ISBN 3-925374-69-8, Spenden erbeten an den Bund Heimat und Umwelt in Deutschland (BHU).

Anzeigen

OB RUND - OB ECKIG
AUSGEPLASTERT ODER BEPFLANZT



Jetzt auch in Edelstahl!

Revo
SCHACHTDECKEL

VOLBERS-REDEMANN · Chemnitzer Straße 13 · 49078 Osnabrück
Tel. 05405/94133 · Fax 05405/94135 · Internet: www.revo-deckel.de

BURGSTALL GALA-Kipper



Als Heck- oder Frontkipper, Gartenkipper
Auch Fräskorben mit Kipper bei Pflanz- und
Gartenabfuhrungen für alle Fahrzeugtypen

Internet: www.burgstall-fahrzeugbau.de
E-Mail: info@burgstall-fahrzeugbau.de

Burgstall-Fahrzeugbau
Lindstraße 49
39507 Burgstall
Tel und Fax: 039364-6007

SCHÄFER
MINI-DUMPER

Frontkipper - Selbstläder
3 Seitenkipper



Wilhelm Schäfer GmbH
Rebhuhnstraße 2-4, 68307 Mannheim
Tel.: 0621/7707126, Fax: 0621/7707129
E-Mail: info@wschaefer.de
Internet: www.wschaefer.de




ALTEC

Rudolf-Diesel-Str. 7 · D-78224 Singen
Tel.: 07731/8711-0 · Fax: 8711-11
Internet: www.altec-singen.de
E-Mail: altec-singen@t-online.de

VERLADETECHNIK





Von Landschaftsgärtnern gestaltete Parkanlagen üben eine große Faszination auf die Besucher aus. 2006 wird erneut „Deutschlands schönster Park“ gesucht. Der Kurpark im niedersächsischen Bad Pyrmont wurde im Vorjahr zum Sieger des Wettbewerbs gekürt.

Foto: Niedersächsisches Staatsbad Pyrmont

Fünfte Auflage des Wettbewerbs: Bis 24. März 2006 Vorschläge einreichen

Gesucht: Deutschlands schönster Park

Bereits zum fünften Mal wird jetzt „Deutschlands schönster Park“ gesucht. An dem bundesweiten Wettbewerb können sich alle öffentlich zugänglichen Parks beteiligen. Landschaftsgärtner, Landschaftsarchitekten, Kommunen, Parkverwaltungen und -besucher dürfen ihren Lieblingspark vorschlagen und Unterlagen einreichen.

Privatpersonen, die einen siegreichen Vorschlag einsenden, können eine Reise in einen der schönsten Parks gewinnen. Bewerbungsschluss ist der 24. März 2006.

Die Entscheidung über die zehn Gewinner trifft eine unabhängige Jury, an der in diesem Jahr erneut unter anderen Werner Küsters, Vizepräsident der European Landscape Contractors Association (ELCA), mitwirkt.

Küsters betont: „Parks, Gärten, Bäume und Rasenflächen sind gerade im Hinblick auf Umweltbelastungen ein unschätzbare Gut. Durch ihre natürliche Kraft

kann die Einwirkung durch Feinstaub auf den Menschen erheblich vermindert werden. Deshalb ist es so wichtig, unser Grün zu erhalten und professionell zu pflegen.“

Steigende Besucherzahlen für Gewinnerparks

Die Gewinnerparks werden mit umfangreicher Pressearbeit sowie attraktiven Marketinginstrumenten (Leporellos, Broschüren, Banner) unterstützt. Nicht zu unterschätzen sind ebenfalls der mit der Auszeichnung einhergehende Image-Gewinn sowie der erhöhte Bekanntheitsgrad. Die meisten der bislang prämierten Grünanlagen konnten ihre Besucherzahlen deutlich steigern.

Die bisherigen Erstplatzierten spiegeln die große Bandbreite an Grünanlagen hierzulande wider:

- Kurpark in Bad Pyrmont (2005),
- Schlosspark Neuhardenberg (2004),
- Bürgerpark Theresienstein in Hof (2003),
- Felsengarten „Sanspareil“ in Wonsee bei Kulmbach (2002).

Bewerbungen mit Fotos

Parkvorschläge oder formlose Bewerbungen mit aussagekräftigen Informationen zum Park sowie gutem, rechtfreiem Bildmaterial nimmt die Agentur Claudia Korenke PR GmbH entgegen unter der Adresse Kettenhofweg 92, 60325 Frankfurt am Main, Stichwort: Briggs & Stratton Parkwettbewerb 2006. Weitere Informationen zum Wettbewerb gibt es im Internet unter www.best-parks.com.

Anzeige

Schönster Park Europas

Ganz im Sinne des europäischen Gedankens soll 2006 erstmals auch der schönste europäische Park gekürt werden. Denn auch in Frankreich, Italien, Schweden und Großbritannien werden jedes Jahr die schönsten grünen Paradiese gesucht. Damit ist es um so lohnender, sich am Wettbewerb zu beteiligen. Im September soll die Wahl zum schönsten Park Europas unter den Gewinnern der Jahre 2003 bis 2006 stattfinden. 

SOMMER, SONNE, MAY



- Groß- und Freiarmschirme von May für das besondere Ambiente Ihrer Terrasse
- Alu und Markisenstoff in höchster Qualität
- Größen von 2,5 m bis 10 m, in vielen Ausführungen
- Große Stoffauswahl
- Zahlreiches Zubehör

Weitere Informationen durch:

MAY GERÄTEBAU GMBH
Zum Mühlbach 1
D-88422 Betzenweiler
Telefon 073 74/92 09-0
Telefax 073 74/92 09 30
www.may-online.com



Ein beispielhaftes Grünprojekt im Bergischen Städtedreieck macht Natur erlebbar: Der Brückenpark Müngsten ist ein stiller Kulturlandschaftspark am Fuße von Deutschlands höchster, über 100 Jahre alter Eisenbahnbrücke.

Foto: Günter Lintl

Im Bergischen Städtedreieck: Jahrestagung der GALK und Bundeskongress

Freiraum regional: Von der Zwischenstadt zur Gartenregion

„Freiraum regional – Von der Zwischenstadt zur Gartenregion“ – das ist das Motto des Bundeskongresses von BDLA, BGL, DGGL, FLL, GALK am 8. und 9. Juni 2006. Ort der Tagung ist die Stadt Wuppertal, die zusam-

men mit Remscheid und Solingen in diesem Jahr die Ergebnisse der gemeinsamen Arbeit im Rahmen der Regionale 2006 präsentiert. Die Tagungsteilnehmer werden auch beispielhafte Grünprojekte erleben.

Der Tagungsort

Dass die Fachtagungen im Jahr 2006 im Bergischen Städtedreieck stattfinden, hat einen guten Grund: Eines von sechs regionalen Strukturprogrammen in Nordrhein-Westfalen, die Regionale 2006, wird sich in diesem Jahr als

Kooperationsprojekt der drei Städte Remscheid, Solingen und Wuppertal der Öffentlichkeit präsentieren. Gemeinsame naturräumliche, industriehistorisch und touristisch relevante Projekte werden in Szene gesetzt, genauso wie unternehmerische und städtebauliche Vorhaben. Seit 2001 arbeiten die Städte unter der Dachmarke „Regionale 2006“ zusammen. Projekte mit besonderer Relevanz für eine regionale Strukturförderung werden vom Land Nordrhein-Westfalen in dem Projektzeitraum prioritär gefördert.

Die „Regionale 2006“ ist Anlass, das Thema der Regional-Entwicklung mit Projekten aus anderen Bundesländern und mit grenzüberschreitenden Konzepten zu vergleichen. Damit werden unterschiedliche Ansätze, Qualitäten, Organisations- und Finanzierungsmodelle beleuchtet, die in der jüngsten Vergangenheit bundesweit entwickelt wurden.

Die Tagungs-Bausteine

Die Jahrestagung der Ständigen Konferenz der Gartenamtsleiter beim Deutschen Städtetag (GALK-DST) wird sich am 6. und

Anzeigen

Rohrortungen

Elektro · Wasser · Gas
PVC · Glasfaser · Ton

1 Gerät für alles, klein,
handlich, praktisch für
130 €, incl. MwSt.

Angebot anfordern unter
Tel 06898 280303
Fax 06898 280393
daynight-gmbh@t-online.de
www.daynight-gmbh.com

BOFERA-SUPRA

- Der Premiumrasen -

BOFERA-Spiel u. Sport

- der Extra strapazierfähige -

Rollrasen

frisch geschält,
schnell geliefert
- mitten in Deutschland -

Bockenemer Fertigrasen GbR
Alte Str. 11 · 31167 Bockenem
tel. 05067 249660 · fax 249661
email info@bofera.de

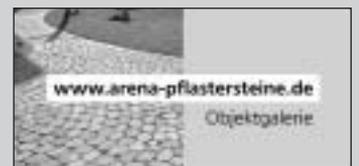
Fordern Sie Infos an!



- Majestic-Qualitätsrasen aus Spitzensorten
- Rasenmischungen für alle Bereiche - auch nach Ihren Vorgaben
- Kiepenkerl-Blumenzwiebeln
- Stauden
- Rollrasen

Postfach 1263 · 48348 Everswinkel
Telefon: (0 25 82) 67 00
Fax: (0 25 82) 670 270

Ihr zuverlässiger Partner
für den Garten- und Landschaftsbau



7. Juni 2006 zunächst mit Freiraum und Grünflächen im Bergischen Städtedreieck beschäftigen. Es folgen Berichte aus dem Deutschen Städtetag, den GALK-Arbeitskreisen und dem GALK-Vorstand. Das Schwerpunktthema lautet: „Grünflächenmanagement – Herausforderung, Kompetenzen, Perspektiven“. Der Tag wird abgerundet mit einem abendlichen Empfang im bundesweit renommierten Von der Heydt-Museum.

Der Bundeskongress

Der Thematik „Freiraum regional – Von der Zwischenstadt zur Gartenregion“ wird sich am Folgetag (8. Juni) der Bundeskongress widmen. Nach einem Eröffnungsvortrag zur Rolle der Freiraumplanung in der Regionalentwicklung schließen sich Vorträge an zu den Perspektiven der Landwirtschaft, zum Entwicklungskonzept der „Regionalen“ in Nordrhein-Westfalen und zur „Regionalen 2006“ im Bergischen Städtedreieck. Weitere Themen des Kongresses sind der Regional-Park Rhein-Main, die Gartenregion Hannover 2008, der Muskauer Park – Ein grenzüberschreitendes Projekt der IBA Fürst-Pückler-Land, der Grünzug Neckartal – eine andere Initiative, der Regionalpark Saar und Wasser verbindet – IGA 2017. Zum Abschluss fragt Professor Arno Sighart Schmid: „Schafft Landschaft den Zusammenhalt?“ In einem Industriedenkmal von europäischem Rang, der teilweise noch „unentdeckten“ Textilstadt Wülfring an der Wupper in Radevormwald, wird der Tag ausklingen.

Die Konferenz der Landesverbände der Deutschen Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur (DGGL) findet am 10. Juni 2006 statt.

Naturlandschaft und Industrie

Im Jahr 2006 wird sich das Bergische Städtedreieck sehr selbstbewusst geben: „Bergische Expo 06“ ist denn auch Titel der vielen Veranstaltungen, die von Mai bis Oktober 2006 die Projekte der „Regio-

nale 2006“ und die Qualitäten einer regenreichen Naturlandschaft und ihrer eindrucksvollen Industriegeschichte erlebbar machen. Jahrestagung und Bundeskongress finden mitten im Veranstaltungszeitraum der „Bergischen Expo 06“ statt und geben einige komprimierte Eindrücke von der Region und ihren Leistungen wieder.

Exkursion zu Grünprojekten

Die Städte Remscheid, Solingen und Wuppertal möchten den Teilnehmern der Fachtagung insbesondere im Rahmen der Exkursionen am 9. Juni 2006 zeigen, wie landschaftliche Qualitäten und industriehistorische Spuren in touristische Produkte innerhalb eines Wanderwegesystems und das „Erlebnis Industriekultur“ verwandelt wurden, wie mit Mitteln der Kunst die Wege durch die Landschaft inszeniert werden.

Brückenpark Müngsten

Die Region hat mit dem Brückenpark Müngsten, einem ehrgeizigen Projekt eines stillen Kulturlandschaftsparks am Fuße von Deutschlands höchster, über 100 Jahre alter Eisenbahnbrücke gezeigt, wie nach Jahrzehnten der Vernachlässigung ein wertvolles, erlebbares Stück Natur entstehen kann.

Kooperative Planungskultur mit einem Mehrwert für die ganze Region wird hier erlebbar. Die Städte haben mit ihren städtebaulichen und Freiraum-Projekten im Rahmen der „Regionale 2006“ in der ganzheitlichen Planung auch immer die qualitativ hochwertigen Grünflächen im Blickfeld gehabt, sei es das Freiraumprogramm in Wuppertal, die Erweiterung des Zoos in Wuppertal oder die Gestaltung der brachgefallenen Bahntrassen, die sich mitten durch die bergischen Großstädte schlängeln. 

 Weitere Informationen zur „Regionalen 2006“ sind im Internet erhältlich unter: www.regionale2006.de. Anmeldungen zur GALK-Jahrestagung und zum Bundeskongress sind im Internet möglich unter: www.galk.de.



Personen

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Eberhard Kaufmann aus Wolfsburg vollendet am 7. März 2006 sein 75. Lebensjahr. Als Vorsitzender führte er den Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Niedersachsen e. V. seit 1983 bis zur Fusion mit dem Fachverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Nordwest e. V. im Februar 1988. Eberhard Kaufmann brachte seine Erfahrung und sein Engagement auch als Vorsitzender zugunsten des durch die Fusion entstandenen Verbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Niedersachsen-Bremen e. V. (VGL) ein. Aus gesundheitlichen Gründen musste er 1989 sein Amt an seinen bisherigen Stellvertreter Egon Schnoor abgeben. Wegen seiner besonderen Verdienste bei der Fusion, die er mit seiner ausgleichenden und integrativen Persönlichkeit maßgeblich mit ermöglicht hat, wurde er 1989 zum Ehrenmitglied des VGL ernannt und lässt die Verbindung zum Berufsstand bis heute nicht abreißen.

Dr. Lothar Dreßler aus Potsdam vollendet am 8. März 2006 sein 75. Lebensjahr. Gemeinsam mit anderen engagierten Landschaftsgärtnern hat er 1990 zur Gründung des Fachverbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Land Brandenburg e. V. beigetragen, dessen erster Geschäftsführer er bis 1998 war. Schon zu DDR-Zeiten setzte er sich für den Landschaftsbau ein, unter anderem als Technischer Direktor des VEB Grünanlagenbau Potsdam (Projektierung) und als Leiter des Erzeugnisgruppenverbandes (EGV) Landschafts- und Grünanlagenbau des Bezirkes Potsdam. Von 1980 bis 1989 hielt er als Dozent an der Technischen Universität Dresden Vorlesungen zum Thema Landschaftsarchitektur. Maßgeblich war Dr. Dreßler an der Installation von Landesgartenschauen im Land Brandenburg und der Gründung des Vereins zur Förderung von Landesgartenschauen im Land Brandenburg beteiligt und setzte sich auch für die erste BUGA (Cottbus) im Land ein.

Anzeige

LIPCO - Anbaugeräte für die Rasenpflege

Importeur für **Rapid** Für alle Einachser und Kleintraktoren

Sämaschine

- Rasensämaschine für Normalsaat
- in sekundenschnelle umstellbar auf Rasenrechoat
- Schnellwechselsystem
- mit Glatz- oder Gitterwalze
- Schlitzwerkzeuge bis 5 cm Tiefe



Rasenbelüfter

- Arbeitsbreite 1 Meter
- Vollspans 9 cm tief
- neuartiges System
- Arbeitswerkzeuge rollen durch Fahrtbewegung
- zusätzliche Schrägbewegung durch exzentrische Lagerung auf der Achse

Vertikutierer

- lieferbar in 70/80/90/100 cm Arbeitsbreite
- exakte Tiefeneinstellung
- schnell umbaubar als Schlagmulcher
- absolut steinschlagsicher durch Drehrichtung in Fahrtrichtung
- Messerbremse serienmäßig



LIPCO GmbH **Sofort anrufen! Für unverbindliche Vorführung!**

Am Fachgraben 5b - D-77880 Seslach - Telefon 078 41/60 68-0 - Fax 078 41/60 68-10

Nur noch Online-Veröffentlichungspflicht

Ausschreibungen
des Bundes im Internet

Bekanntmachungen von Vergabeverfahren der Bundesverwaltung werden seit 1. Januar 2006 zentral auf dem Internetportal des Bundes unter www.bund.de veröffentlicht. Zwar haben viele Bundesbehörden auch schon in der Vergangenheit ihre Ausschreibungen auf dem Bundesportal oder eigenen Internetportalen publiziert – neu ist aber, dass die bisherige Veröffentlichungspflicht im Bundesausschreibungsblatt (BABL) zum Jahresbeginn in eine Veröffentlichungspflicht im Portal www.bund.de umgewandelt worden ist.

Auch elektronische Vergabeverfahren, die über die e-Vergabe-Plattform des Bundes abgewickelt werden, sind auf www.bund.de sichtbar. Es ist damit die erste Adresse für Unternehmen, die sich für Vergabeverfahren der Bundesverwaltung interessieren. Die Recherchemöglichkeit ist für alle Interessenten kostenfrei zu nutzen. Eine Veröffentlichung von Ausschreibungen aus dem Zuständigkeitsbereich des Bundesminis-

teriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung im BABL findet grundsätzlich nicht mehr statt.

Komfortable Recherche

Komfortable Recherchemöglichkeiten – zum Beispiel nach Ausschreibungsart und -weite, Leistungen und Erzeugnissen oder nach CPV-Code – erleichtern das Auffinden relevanter Beschaffungsvorhaben der Behörden. Wer regelmäßig über die aktuellen Ausschreibungen auf www.bund.de informiert werden möchte, kann einen Newsletter als kostenloses E-Mail-Abo (siehe www.bund.de) beziehen. Der tagesaktuelle Newsletter enthält wahlweise alle neuen Ausschreibungen oder nur einzelne, vom Abonnenten zuvor festgelegte Ausschreibungsarten.

Bekanntmachungen von Vergabeverfahren der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV) werden darüber hinaus parallel auf dem Portal www.wsv.de veröffentlicht.



Einspruch gegen Gelbdruck bis 20. März möglich

„Empfehlungen für Betrieb
von Pflanzenkläranlagen“

Die neuen „Empfehlungen für Planung, Bau, Pflege/Wartung und Betrieb von Pflanzenkläranlagen“ sind von der Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e. V. (FLL) in Kooperation mit der Ingenieurökologischen Vereinigung e. V. (IÖV) erarbeitet worden. Zweck des neuen FLL/IÖV-Regelwerkes ist es, für Ökosysteme mit Wasserreinigungsaufgaben gültige Grundsätze und Anforderungen für Planung, Bau und Betrieb sowie Wartung und Pflege einzuführen, die dem derzeitigen Stand der Erkenntnis entsprechen und den Stand der Technik wiedergeben. Es bezieht sich auf den ingenieurökologischen Einsatz von höheren Pflanzen und entsprechenden Filtermaterialien und richtet sich an die Fachleute aller beteiligten Fachbereiche und Gewerke.

**Interessanter Markt für Planer
und GaLaBau-Betriebe**

Schwerpunktthema ist die Reinigung von häuslichem beziehungsweise von gewerblich/industriellem Abwasser, das dem häuslichen in seiner Zusammensetzung ähnelt. Derartige Systeme zur Wasserreinigung sind zum einen als biologische Stufe von Kläranlagen, zum anderen auch zur Nachreinigung von Kläranlagenabläufen einsetzbar. Pflanzenkläranlagen sind ein wichtiger Markt und ein interessantes Aufgabenfeld für Planer und ausführende GaLaBau-Betriebe.

Zusammenarbeit verbessern

Das neue Regelwerk soll auch dazu dienen, die Zusammenarbeit zwischen diesen Zielgruppen zu verbessern. Schwerpunkt ist die gesamte Umsetzungskette innerhalb von Planung, Bau und Betrieb sowie das entsprechende Qualitäts-

management bei Pflanzenkläranlagen. Bestehende Regeln werden dabei in einem gemeinsamen Ansatz von FLL und IÖV fortentwickelt. Auf die folgenden Vorarbeiten der IÖV wurde dabei zurückgegriffen:

- Hinweisblätter W1/94, Wa/Wv-96, Wa/DZ-96,
- Arbeitsblatt W1/95 und
- „Erste Hinweise zum Qualitätsmanagement von BBF“.

Außerdem konnte auf den von den Mitverfassern Geller und Höner erarbeiteten Forschungsbericht des DBU-Vorhabens AZ 14178/09 „Anwender-Handbuch Bewachsene Bodenfilter“ und das im Springer-Verlag erschienene „Anwenderhandbuch Pflanzenkläranlagen“ zurückgegriffen werden. Außerdem sind ergänzende Ergebnisse aus Praxis und Forschung (z. B. IÖV-Arbeitsgruppe Pflanzenkläranlagen) eingeflossen.

**Weißdruck nach Ende
der Einspruchsfrist**

Im Rahmen eines offiziellen Einspruchsverfahrens können Interessierte den Gelbdruck bei der FLL anfordern und noch bis 20. März 2006 ihre Einsprüche geltend machen. Diese sollen als solche kenntlich gemacht werden und möglichst nachvollziehbar als konkrete und begründete Textvorschläge formuliert werden. Nach Ablauf der Einspruchsfrist werden in einer gesonderten Sitzung alle eingegangenen Stellungnahmen beraten, bevor dann der Weißdruck veröffentlicht wird.

Der Gelbdruck kann gegen Ein-sendung von 7,50 Euro in Briefmarken oder gegen Rechnung bei der Geschäftsstelle der Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e. V. (FLL), Colmantstraße 32, 53115 Bonn, (Telefon: 0228 690028, Fax: 0228 690029, E-Mail: info@fll.de, Internet: www.fll.de) angefordert werden.

**Steuertermine März 2006**

| Steuerarten | für Zeitraum | Termin | letzter Tag der Schonfrist |
|--|--|-----------|----------------------------|
| Umsatzsteuer | Februar 2006 (ohne Fristverlängerung) | 10.3.2006 | 13.3.2006 |
| | Januar 2006 (mit Fristverlängerung) | | |
| Lohnsteuer, Lohnkirchensteuer | Februar 2006 | 10.3.2006 | 13.3.2006 |
| Vorauszahlungen Einkommensteuer, Kirchensteuer, Solidaritätszuschlag, Körperschaftsteuer | I. Quartal 2006 | 10.3.2006 | 13.3.2006 |
| Vorauszahlungen Gewerbesteuer, Grundsteuer | keine | keine | keine |

Bitte beachten: Regionale Feiertage sind nicht berücksichtigt. Die Schonfrist gilt nicht bei Barzahlung oder bei Übergabe oder Übersendung von Schecks.



Seminare der Landesverbände

Die Landesverbände des BGL, die FLH und die Akademie für Landschaftsbau Weihenstephan bieten kontinuierlich Seminare an. Die Teilnahme ist nur für die Mitglieder der genannten Zielgruppen möglich. Interessierte der höheren Zielgruppen können jedoch teilnehmen. In der Lehrgangsgebühr nicht enthalten sind die Kosten für Übernachtung und Verpflegung. Anfragen sind ausschließlich per Fax möglich.

Weitere Seminarangebote finden Sie im Internet unter www.galabau.de im Bereich InfoCenter.

(M) = Preis für Mitglieder

(N) = Preis für Nichtmitglieder

(A) = reduzierte Seminargebühr für Auszubildende

- Akademie Landschaftsbau Weihenstephan GmbH, Fax 08161 487848
- Fachverband GaLaBau Hamburg e.V., Fax 040 34 48 77
- GBS - GaLaBau-Service Hessen-Thüringen GmbH, Fax 06122 9311624
- Grün-Company GmbH, Fax 0711 9756620
- Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Sachsen e.V., Fax 035204 789941

Zielgruppe 1: Unternehmer, Geschäftsführer

1.3.2006: Datenfluss im GaLaBau – Unternehmen effizient gestalten durch mobile Lösungen
VGL Sachsen, 155 € / 170 € (M/N)

2.3.2006: Betriebswirtschaftliche Strategien zur Steigerung der Rentabilität und Liquidität meines Unternehmens
VGL Sachsen, 99 € / 120 € (M/N)

2.-3.3.2006: Verkaufserfolg garantiert! Wie Sie Kunden von anspruchsvollen Produkten überzeugen
Akad. Landschaftsbau, 485 € / 630 € (M/N)

3.3.2006: Sicherheit bei Vertragsabschluss: Neuerungen im Kauf- und Werkvertragsrecht
Akad. Landschaftsbau, 190 € / 245 € (M/N)

7.-8.3.2006: Sicherheit im Arbeitsrecht: Teure Fehler bei der Gestaltung und Beendigung von Arbeitsverhältnissen vermeiden
Akad. Landschaftsbau, 295 € / 380 € (M/N)

9.3.2006: Auftraggeberinsolvenz: Wenn Ihr Kunde nicht mehr zahlen kann
Akad. Landschaftsbau, 110 € / 140 € (M/N)

13.3.2006: Einfacher Umgang mit schwierigen Kunden
VGL Sachsen, 85 € / 110 € (M/N)

14.3.2006: Die optimale Rechtsform – Gestaltungsspielräume nutzen
Akad. Landschaftsbau, 170 € / 220 € (M/N)

16.3.2006: Bessere Erträge durch modernes Einkaufsmanagement
Akad. Landschaftsbau, 205 € / 265 € (M/N)

17.-18.3.2006: Nachtragsprobleme richtig anpacken und effizient lösen
Akad. Landschaftsbau, 465 € / 605 € (M/N)

21.3.2006: Zahlungssicherheit herstellen durch korrekte, auf den Auftraggebertyp abgestimmte Rechnungslegung und Abrechnung
VGL Sachsen, 25 € / 45 € (M/N)

Zielgruppe 2: Bauleiter, technische Betriebsleiter

1.3.2006: Grünflächenmanagement – Märkte, Strukturen, Organisation
Grün Company, 190 € / 250 € (M/N)

2.3.2006: Gartenberechnung – Die Chancen für ein lukratives Zusatzgeschäft nutzen!
Grün Company, 190 € / 250 € (M/N)

2.3.2006: Gärten der Sinne – Naturerlebnis im Garten steigern
Akad. Landschaftsbau, 160 € / 210 € (M/N)

6.3.2006: Vorsprung durch Technik: Neuerungen im Landschaftsbau-Regelwerk 2005
Akad. Landschaftsbau, 90 € / 115 € (M/N)

6.3.2006: Der Mitarbeiter als aktiver Verkäufer
VGL Sachsen, 85 € / 110 € (M/N)

7.3.2006: Grünflächenpflege: Verträge – Leistungen – Kalkulationsfaktoren – Abrechnung
VGL Sachsen, 102 € / 120 € (M/N)

7.-9.3.2006: Berechnungssysteme: Planung, Installation, Betrieb, Service, Wartung
Akademie Landschaftsbau, auch (halb)tageweise buchbar, 60 bis 300 €

8.3.2006: Reklamation und Mängelbeseitigung – Neuerungen der VOB 2002 zu Abnahme und „Gewährleistung“
VGL Sachsen, 102 € / 120 € (M/N)

14.3.2006: Baupraxis und Baurecht – ein auflösbarer Widerspruch, Handlungsnotwendigkeiten im Bauablauf
Grün Company, 165 € / 215 € (M/N)

15.3.2006: Schwimmteiche – Wasserqualität mit oder ohne Algen
VGL Sachsen, 86 € / 98 € (M/N)

16.3.2006: Berechnung und Bewässerung: Fachkundig beraten – fachgerecht planen
Akad. Landschaftsbau, 145 € / 190 € (M/N)

17.3.2006: Der besondere Baustoff: Lehm
Akad. Landschaftsbau, 160 € / 210 € (M/N)

17.3.2006: Musberger-Bauleiter-Tag! Aktuelle Erfolgsfaktoren in der Bauleitung – Workshop
Grün Company, 180 € / 230 € (M/N)

23.3.2006: Schwimmteiche planen und bauen – Stand der Technik
Akad. Landschaftsbau, 160 € / 210 € (M/N)

24.-25.3.2006: Angebote im Landschaftsbau – Leistung erschöpfend beschreiben
Akad. Landschaftsbau, 210 € / 315 € (M/N)

30.3.2006: VOB/B Paukkurs: Intensiv-Seminar zum Einstieg und zur Auffrischung
Akad. Landschaftsbau, 95 € / 125 € (M/N)

Zielgruppe 3: Verwaltung / kaufmännische Fachkräfte

20.6.2006: Gute Führung garantiert optimale Unternehmensentwicklung
Grün Company, 80 € / 100 € (M/N)

Zielgruppe 4: Ausbilder

21.6.2006: Aktuelle Tendenzen im Privatgarten – Welcher Trend für welchen Kundentyp?
Grün Company, 165 € / 215 € (M/N)

22.-24.6.2006: Vom Konzept zum Entwurf – vom Wunsch zur Wirklichkeit – Durch planerisches Experimentieren den Kundenwunsch treffen
Grün Company, 360 € / 470 € (M/N)

29.6.2006: Kollegen in die Karten schauen! Erfolgreiche GaLaBau-Unternehmen in der Schweiz – Tagesexkursion
Grün Company, 180 € / 235 € (M/N)

Baustellenleiter, Vorarbeiter

6.3.2006: Quo vadis Schwimmteich? – Praxis und Problemlösungen von der Planung bis zur Fertigstellung
Grün Company, 140 € / 185 € (M/N)

6.-10.3.2006: Vorarbeiter-Lehrgang
Akad. Landschaftsbau, 545 € / 705 € (M/N)

8.3.2006: Kreative Pflanzenbilder – keine Hexerei, Grundseminar
Grün Company, 165 € / 215 € (M/N)

17.-18.3.2006: Elektrooptische Vermessung im Landschaftsbau
Akad. Landschaftsbau, 235 € / 305 € (M/N)

24.3.2006: Wasser in der Gartengestaltung – Entwurfsworkshop zur Gestaltung von Wasseranlagen in Gärten
Grün Company, 165 € / 215 € (M/N)

Zielgruppe 6: Landschaftsgärtner, Praktiker

15.3.2006: Rasenanlage, -pflege und -sanierung
Grün Company, 50 € / 65 € (M/N)

30.6.-1.7.2006: Rasenanlage, -pflege und sanierung
GBS Hessen-Thür., 150 € / 170 € (M/N)

Zielgruppe 7: Facharbeiter, Gartenarbeiter, Sonstige

1.-3.3.2006: Wegebau kreativ geplant und ausgeführt
VGL Sachsen, 230 € / 250 € (M/N)

7.-9.3.2006: Baumpflege und Baumsanierung
VGL Sachsen, 250 € / 270 € (M/N)

8.3.2006: Weidenbauwerke: Weidentunnel, Tipis und Flechtzäune
Akad. Landschaftsbau, 125 € / 165 € (M/N)

15.-17.3.2006: Naturnahe Bauweise zur Hang- und Ufersicherung
VGL Sachsen, 220 € / 240 € (M/N)

17.-19.3.2006: Gehölzschnitt in der Praxis
GBS Hessen-Thür., 180 € / 230 € (M/N)

17.3.2006: Berechnung und Bewässerung Professionell installieren
Akad. Landschaftsbau, 102 € / 120 € (M/N)

24.3.2006: Teichpflege von A wie Algenbekämpfung bis Z wie Zulaufwasser
Akad. Landschaftsbau, 160 € / 210 € (M/N)

5.-7.4.2006: Grundlagen der Dachbegrünung
VGL Sachsen, 230 € / 250 € (M/N)

10.-12.4.2006: Teichbau
VGL Sachsen, 230 € / 250 € (M/N)

11.-12.4.2006: Herstellen von Weidenbauwerken
VGL Sachsen, 180 € / 200 € (M/N)

12.-14.5.2006: Teiche, Bachläufe und Wasserfälle
GBS Hessen-Thür., 140 € / 185 € (M/N)

24.6.2006: Grundlagen der Staudenverwendung
GBS Hessen-Thür., 80 € / 100 € (M/N)

25.6.2006: Staudenpflege – effektiv und preiswert
GBS Hessen-Thür., 80 € / 100 € (M/N)

Anzeige



Deutsche Gesellschaft für naturnahe Badegewässer e.V.
Bei der Ratsenöhe 14 · 21335 Lüneburg · Telefon: 07000-7008767
Telefax: 07000-7008766 · info@deutscheschwimmbad.de · www.kleinbadeteiche.de



Termine

Harzblicke erleben: Mit 100 Themengärten

Jede Menge saisonal gestaltete Farbtupfer sollen die Besucher der Landesgartenschau 2006 in Wernigerode begeistern. Unter dem Motto „Harzblicke erleben“ bietet die grüne Veranstaltung in Sachsen-Anhalt vom 15. April bis zum 8. Oktober 2006 immer wieder Sehenswertes und macht Lust aufs Grün. Vom Frühjahr bis zum Herbst lädt die Landesgartenschau Wernigerode zum Verweilen in den verschiedensten attraktiv gestalteten Gartenbereichen ein. Zu den Höhepunkten gehören die Hallenschauen und die üppigen Beete mit blühenden Schönheiten aus der Welt der Stiefmütterchen bis hin zu den Dahlien. Vor allem in den insgesamt 100 zauberhaften Themengärten lockt das Gartenvergnügen mit einer Fülle von Ideen fürs eigene „grüne Wohnzimmer“ daheim. Der Besuch lohnt sich also!

① Mehr Informationen über die Landesgartenschau 2006 in Wernigerode sind auch erhältlich im Internet unter: www.landsgartenschau-wernigerode.de.

FLL-Seminar am 21. und 22. März 2006: Vorträge und Workshops zur Innenraumbegrünung

Die Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e. V. (FLL) veranstaltet am 21. und 22. März 2006 im Gartenbauzentrum Essen ein zweitägiges Seminar rund um die „Innenraumbegrünung“ mit Vorträgen, Diskussionsrunden, Workshops und einer Exkursion. Das Programm spricht Wissenschaft und Praxis gleichermaßen an. Beides sind die wesentlichen Säulen, die durch ihren Austausch die wichtige FLL-Regelwerksarbeit maßgeblich prägen.

Die Vorträge am ersten Tag decken eine ganze Bandbreite von Themen ab:

- Vor- und Nachteile neuer Bedachungsmaterialien bei der Eindeckung von Dächern für die Innenraumbegrünung
- Einblick in das Großprojekt „Tropical Islands“
- Marketingaspekte in der Raumbegrünung
- Pflanzenverwendung
- Erfahrungsbericht zur neuen VDI-Richtlinie

Zur Vertiefung der Kenntnisse über Innenraumbegrünung laden am zweiten Tag Workshops zu diesen Themen ein:

- Pflanzenpflege
- Glasbestimmung
- Raumbegrünungssysteme
- Bewässerungs-/Luftbefeuchtungstechnik.

Eine Exkursion zu interessanten Innenraumbegrünungsobjekten in Düsseldorf (Stadtwerke, Stadtparkasse) rundet das Seminar ab, das in Zusammenarbeit stattfindet mit dem Arbeitskreis Innenraumbegrünung des Bundesverbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL), dem Fachverband Raumbegrünung Hydrokultur e. V. und dem Gartenbauzentrum (GBZ) Essen.

① Weitere Informationen und das vollständige Seminarprogramm sind auf der FLL-Homepage unter www.fll.de abrufbar.

Rasen- und Wiesenflächen

Gerüstet für den Frühling

Sabo mit der Messerbremse

Ein Sabo-Mäher mit laufendem Motor? Na gut, das ist nichts Besonderes. Aber: Der Mäher steht allein mit laufendem Motor auf dem Rasen, und weit und breit ist niemand zu sehen? An diesen Anblick werden wir uns gewöhnen müssen, denn bei Sabo wurde mal wieder eine Innovation in die Praxis umgesetzt.

Aus Sicherheitsgründen muss ein Mäher beim Loslassen des Bügels der Messerbalken innerhalb von drei Sekunden zum Stehen kommen. Dazu wird bei herkömmlichen Konstruktionen einfach der Motor ausgeschaltet. Doch wird bei diesem neuen Mäher der Sicherheitsbügel losgelassen, wird der Messerbalken vom Motor abgekuppelt, abgebremst und in Sekunden zum Stillstand gebracht. Der Motor des Sabo 47-/ 52-OHV Vario B läuft im Leerlauf weiter. Eine ausgesprochen praktische Sache, denn wer kennt das nicht: den geleerten Fangsack eingehängt, Motor starten, einige Meter mähen, anhalten, Mäher aus, den im Weg stehenden Gartenstuhl zur Seite stellen, Mäher neu starten, weiter mähen, anhalten, Grasfangsack ausleeren, Fangsack einhängen, Motor starten, weitermähen... Schon mal gezählt, wie oft neu gestartet werden muss? Mit den neuen Modellen entfallen diese lästigen Neustarts. Die Zukunftsformel: einmal Mähen = einmal Motor starten.

Und dann gibt es da einen weiteren Vorteil: Ist der Grasfangsack voll, muss man ihn zum Komposter tragen, denn wenn man mit dem Mäher fährt, bleibt Schnittgut liegen. Bei der Neukonstruktion lässt man einfach den Sicherheitsbügel los – und schon kann man zum Komposter fahren, ohne dass gleichzeitig gemäht wird. Der Grasfangsack muss nicht getragen werden, und da der Mäher nur fährt, wird auch kein Schnittgut auf dem Rasen liegen. Keine schlechte Idee von Sabo!

Kostenlosen Sabo Profikatalog 2006 mit dem Kennwort „Landschaft Bauen & Gestalten 03“ anfordern!

**Sabo Maschinenfabrik GmbH, Auf dem Höchsten 22,
51645 Gummersbach, Telefon 02261 704-0, www.deere.com/sabo**



Praktisch, der neue Sabo!

Grünflächenpflege mit Hako

Zeit für die Grünflächenpflege: Ist alles einsatzbereit? Was tun bei überraschendem Sonderbedarf? Noch hat der Winter nicht ade gesagt, Wege und Plätze müssen von Streumitteln frei gekehrt werden. Gut, wenn man dafür Maschinen hat, mit denen man vom Schneefegen gleich zum Rasenpflegen übergehen kann. Für eine wirtschaftliche Grünflächenpflege wähle man also Maschinen mit Anbaugeräteprogramm, mit denen auch Außenreinigung, Grundstückspflege und Winterdienst durchgeführt werden kann. Will man kleinere oder schwer zugängliche Bereiche bearbeiten, findet man eine Reihe von einachsigen Mehrzweckmaschinen. Auf größere Flächen gehören aber Traktoren, die sich nach fachlicher Einschätzung meist ab 250 Betriebsstunden im Jahr rechnen. Was umso mehr bedeutet, dass mit einer Vier-Jahreszeiten-Maschine die flexible Lösung zur Verfügung steht: Rasenpflege, Mähen, Wildkrautbeseitigung, Bodenbearbeitung, Sportplatzpflege, Schneekehren, Schneeräumen, Streuen, Transportieren und, und, und ...

Kraft und Leistung sind allerdings nicht die einzigen Auswahlkriterien für Grundmaschine und Anbauprogramm. Gleichrangige Faktoren sind Komfort, Ergonomie und Service. Maschinenwahl ist Partnerwahl. Es geht um professionelle Komplettlösungen, um Service, um kreative Finanzierungsmodelle, um Vorhersagen über Lebensdauerkosten. Es sollte stets auch die Kompetenz als kunden- und serviceorientierter Dienstleister beurteilt werden.

**Hako Werke GmbH, Hamburger Straße 209-239, 23843 Bad Oldesloe,
Telefon 04531 8060, www.hako-werke.de**



Hako für alle Jahreszeiten

Anzeige

Das flexible Rasengitter:
schnell, einfach, preisgünstig.

Herst. Schwab GmbH
Haid am Rast 3, 86279 Weidhofen
Tel. 08252-9076-0 • Fax. 08252-9076-90

SCHWAB

SCHWAB GITTER

Im Gelände unschlagbar – der neue AS 911

Mit dem neuen Aufsitzallmäher AS 911 Enduro setzt AS-Motor neue Maßstäbe und eröffnet ganz neue Perspektiven in der extensiven Landschaftspflege.

Der AS 911 mäht meterhohes Gras, Unkraut und Gestrüpp und zeigt dabei ein fast unbegrenztes Leistungsvermögen. Seine Wendigkeit und seine Steigfähigkeit bis zu 66 % sind weitere beeindruckende Funktionsmerkmale. Durch den breiten Radstand, die flache Bauweise, den tiefen Schwerpunkt und durch eine optimale Gewichtsverlagerung ist er die Ideallösung für schwierigstes Gelände. Die Schnittbreite von 91 cm und eine für diese Klasse außergewöhnliche Motorstärke von 15,5 KW (21PS) aus einem Zweizylinder 4-Takt-OHV-Motor bewirken zudem eine imponierende Flächenleistung bis ca. 6.000 qm pro Stunde.

Ein Hydraulikgetriebe mit Differentialsperre und stufenloser Geschwindigkeitsregelung gewährleisten eine permanente Anpassung und ein sicheres Arbeiten in den unterschiedlichsten Geländeformen. Für eine manuelle Schiebeposition ist eine Entriegelung des Getriebes möglich.

Weitere technische Besonderheiten unterstreichen die außergewöhnliche Konstruktion dieses Aufsitzmähers: Elektromagnetische Messerkupplung mit Bremse, verstellbarer und gefederter Sitz, verstellbares Lenkrad, Sicherheitsbügel, Zahnradlenkung, zentrale Schnitthöhenverstellung, Rammenschutz, pendelnd gelagerte Vorderachse, große und luftbereifte Räder mit Agrarprofil, 15-Liter-Tank und eine feststellbare Hinterradbremse.

Aufgrund dieser Profi-Eigenschaften ist der AS 911 Enduro ein echter Spezialist für den vielseitigen Einsatz in Obstanlagen, Weinbergen, im Forst, in der gewerblichen und kommunalen Landschaftspflege und in vielen weiteren Profi-Einsatzgebieten. Mit diesem neuen Modell wird AS-Motor ohne Zweifel eine herausragende Position innerhalb dieser Produktgruppe erzielen und seine führende Marktstellung im Allmäher-Bereich festlegen.

AS-Motor Germany GmbH & Co. KG, Lindenstraße 1, 74420 Oberrot, Telefon 07977 71-0, www.as-motor.de



Kein Gras zu hoch für AS-Mäher

Compo-Pflege für Sport- und Golfrasen

Mit Beginn der Saison 2006 werden Golf-Algin-Produkte exklusiv von Compo für die Pflege von Sport- und Golfgras angeboten. Gerade für das Bodenleben ergänzen diese Produkte das bestehende Sortimentsangebot mit einer organisch-mineralischen Linie. Die Herstellung der Produkte obliegt weiterhin der Tilco-Biochemie.

Golf-Algin Produkte nutzen die Eigenschaften aufgeschlossener Braunalgen in Verbindung mit einem Zuschlag an Nährstoffen für die Bodenverbesserung.

Durch den Aufbereitungsprozess werden die Wirkstoffe mit den Polyuronsäuren als Kaliumalginat im Boden aktiv und sorgen so bei den sandreichen Rasentragschichten nach DIN 18 035, T. 4; FLL- oder USGA-Standard für eine Optimierung der Bodeneigenschaften. Dabei geht es einerseits um die Vernetzung von Ton-Humus-Komplexen zur Erhöhung der Austauschkapazität und andererseits um die Stimulierung von Mikroorganismen. Alginat verbessern darüber hinaus auch die Wasserspeicherfähigkeit in sandreichen Substraten.

Ein wichtiger Effekt von Golf-Algin A liegt in der nachhaltigen Korrektur des pH-Wertes im Boden; speziell bei zu hohem pH-Wert (über 7,0 auf Sandböden) wird so die Verfügbarkeit von Nährstoffen verbessert.

Im Rahmen der Compo-Fachberatung werden Bodenprofil-Untersuchungen der Rasentragschichten durchgeführt, damit Problemzonen identifiziert und geeignete Maßnahmen für die Pflegeempfehlung erstellt werden können.

Compo GmbH & Co. KG, Gildenstr. 38, 48157 Münster, Telefon 0251 32770, www.compo.de



Compo fürs gesunde Grün

Der erste Rasen mit Komplettversorgung

Wasser ist (neben Licht, Temperatur, Sauerstoff) der wichtigste Faktor für den Keimungsprozess von Gräsern. Unzureichende Wasserversorgung und leicht durchlässige Böden sind oft der Grund dafür, dass gekeimtes Saatgut austrocknet. Mit der Weltneuheit Seed & Sorb Mantelsaat mit Stockorsorb bietet die Gefa Fabritz jetzt eine Start-Up-Komplettversorgung des Keimlings mit Wasser und Nährstoffen an. Zusätzlicher Clou: Der Mantel ist blau. So können Aussaatstärke und -dichte sehr viel besser kontrolliert werden.

Durch ein neues Produktionsverfahren ist es erstmals möglich, Wasser direkt an das Samenkorn zu binden. Die absorbierende Eigenschaft der Mantelsaat wird durch den zusätzlichen Wasserspeicher Stockorsorb um ein vielfaches erhöht und bewahrt angekeimtes Saatgut vor dem Austrocknen. Das Saatgut wird von einer Art Schwamm umschlossen, der den Keimling mit Wasser und den enthaltenen Nährstoffen versorgt. Der Nährstoffmantel bleibt so lange erhalten, bis sich die Rasenfläche etabliert und eine dichte Rasennarbe gebildet hat. Durch die exzellente Start-Up-Versorgung kann das Aufwachen des Saatgutes gegenüber herkömmlichen Rasensamen um bis zu 50 % gesteigert, d.h. die Aufwandmenge auf ein Minimum reduziert werden. Die Gefa bietet im Segment Seed & Sorb exklusiv zunächst drei Saatgutmischungen an: GSS Sport mit *Poa pratensis* (entspricht RSM 3.2) als Nachsaat- und Reparaturmischung; GSS Universal (entspricht RSM 2.3) für intensive Benutzung und GSS GaLa (entspricht RSM 7.1.1) für extensiv genutzte Flächen der freien Landschaft in allen Lagen.

Gefa Produkte Fabritz GmbH, Elbestr. 12, 47800 Krefeld, Telefon 02151 494749, www.gefa-fabritz.de

Weg mit Pferdeäpfeln, Laub und Fallobst!

Hersteller von Verdichtungsgeräten wie Stampfer und Rüttelplatten ist seit einigen Jahren die Firma PowerPac Baumaschinen in Kronberg. Das neueste Produkt ist nun nach der Schubkarre mit Motor der Multi-Sauger in Verbindung mit dem Multi-Caddy Elektro MCE100.



Einfach weggesaugt!

Schluss mit dem lästigen Aufsammeln von Pferdeäpfeln. Mit dem neuen Multi-Sauger können mühelos und schnell Wiesen von allem befreit werden, was dort nicht hingehört. Dazu gehören in erster Linie die Pferdeäpfel, die zum Wohle des Pferdes (und manchmal auch des Menschen) unbedingt entfernt werden sollten. Aber auch Herbstlaub kann ohne großen Aufwand weggesaugt werden. Das flexibel einsetzbare Gerät ist für Reiterhöfe, Pferdezucht und Viehzucht ebenso interessant wie für die Städtereinigung und Festplatzreinigung oder für Obstbauern zum Einsammeln von Fallobst. Durch die enorme Saugleistung und ein Volumen von 360 Litern Inhalt sind der Verwendbarkeit keine Grenzen gesetzt.

PowerPac Baumaschinen GmbH, Niederhöchstädter Str. 71-73, 61476 Kronberg, Telefon 0617368558, www.powerpac.de

Starker Helfer von Eurosystems

Die M550 ist sowohl für Arbeiten rund ums Gartenjahr als auch für kommunale Dienste ganzjährig einsetzbar. Dabei ist das Handling denkbar unkompliziert. Der Führungsholm der M 550 ist werkzeuglos seitlich- und höhenverstellbar sowie um 180 Grad drehbar. Somit können sowohl Heck- als auch Frontanbaugeräte betrieben und separat am Holm zu- und abgeschaltet werden. Konstruktion, Sicherheit, Leistung und Preis wurden effektiv in Einklang gebracht. Als Balkenmäher mit Doppelmesserschneidwerk von ESM wird das Gerät zum Spezialisten für alle Mäharbeiten. Das ist nur eine von vielen Möglichkeiten, denn durch das große Anbaugeräteprogramm wird die Maschine zum Mehrzweckgerät für kommunale Pflegedienste, für den GaLaBau, den Gartenbaubetrieb und die Landwirtschaft. Auch der Winterdienst kann erledigt werden, ebenso wie pfliegerische Maßnahmen wie Laub- und Schmutzkehren. Alle Anbaugeräte sind werkzeuglos zu wechseln.

eurosystems Motorgeräte, Im Fuchsau 14, 73635 Rudersberg, Telefon 07183 30590-0, www.eurosystems-motorgeraete.de

Kubota – wendig und wirtschaftlich

Man sollte sich nicht wundern, wenn Mitarbeiter sogar auswürfeln, wer heute auf dem Aufsitzmäher seinen Job erledigen darf. Das kann nämlich schnell passieren, wenn die Mäh-Flotte mit einem der beiden Mäher aus der neuen Kubota-Generation aufgerüstet wird. Unter der Modell-Bezeichnung GR 2100 und GR 1600 besticht erstmals eine gekonnte Kombination aus Form und Funktion.

Extremste Anforderungen meistern sie auf einem für Kubota-Maschinen gewohnt hohen Niveau mit dem Ergebnis von höchster Schnittqualität und effizientem Betrieb. Allradtechnik und die neue, bis dato einzigartige Glide-Steer-Technologie beim Modell GR 2100 setzen in puncto Fahrleistung, Lenkung und Wendigkeit neue Maßstäbe.

Der kraftvollen Dieselmotor mit 21 PS (GR 2100) oder mit 13,5 PS (GR 1600) garantiert ein wesentlich höheres Drehmoment als vergleichbare Benzinmotoren und ermöglicht ein ausdauerndes Arbeiten auch bei extremsten Bedingungen. Darüber hinaus erfreuen der geringe Kraftstoffverbrauch und der 18-Liter-Tank, der weniger Tankstopps benötigt. Für effizientere Arbeitszeiten sorgt auch der 350-Liter- bzw. 450-Liter-Grassammelbehälter, die sich bequem über ein Kippsystem entleeren lassen. Das Mähwerk verfügt über eine effektive Schnittbreite von 107 cm bzw. 122 cm und garantiert Profi-Mähergebnisse. Die standardmäßige Servolenkung bei dem Modell GR 2100 und das Hydrostatgetriebe runden das Technikpaket ab.

Die Komfortausstattung zeigt, dass bei Kubota trotz technischen Know-hows der Fahrer und sein angenehmes Arbeiten im Mittelpunkt stehen. Zur Ausstattung gehören deshalb besonders große und gut gepolsterte Fahrersitze und eine ebene Fahrerplattform für mehr Beinfreiheit.

Kubota Deutschland GmbH, Senefelder Straße 3-5, 63110 Rodgau/Nieder-Roden, Telefon 06106 873-0, www.kubota.de



Glücklich, wer Kubota fährt

Stressfreier Rasen durch Neudorff

Der organische Azet RasenDünger von Neudorff (NPK 10-3-5) enthält neben den Haupt- und Spurenelementen zusätzlich bodenbelebende Mikroorganismen. Diese setzen die organischen Nährstoffe schnell um und machen sie für die Pflanzen verfügbar. Damit bringt Azet RasenDünger eine Sofort- wie auch eine Langzeitwirkung. Besonderes Merkmal dieses Düngers sind die zusätzlich enthaltenen Mykorrhiza-Pilze, die in Gemeinschaft mit den Pflanzenwurzeln leben. Die Wurzeln bieten dem Pilz einen optimalen Lebensraum, der Pilz erhöht im Gegenzug die Widerstandskraft der Pflanze gegenüber Stresssituationen.

Der Mykorrhiza-Pilz vergrößert die Wurzeloberfläche, so dass sich die Wasser- und Nährstoffaufnahme sichtbar verbessert. So zeigt sich bei Anwendung des Azet RasenDüngers deutlich, dass der Rasen sommerliche Trockenheit besser übersteht – der Rasen bleibt länger grün.

Weitere Effekte durch den Azet RasenDünger: Der Rasen wächst besonders dicht bei nur geringem Längenwachstum; das Mähgut reduziert sich um bis zu 30 Prozent; der kontinuierliche Nährstofffluss kräftigt das Wurzelsystem. Außerdem sorgt die Bodenaktivierung durch die Mikroorganismen für schnelle Umsetzung des Mähgutes beim Mulchmähen, und auf ein Vertikutieren kann guten Gewissens verzichtet werden.

W. Neudorff GmbH KG, An der Mühle 3, 31860 Emmerthal, Telefon 0180 5638367 (1 Minute = 0,12 Euro aus dem Festnetz), www.neudorff.de



Grün, grüner, Neudorff

Produktinformationen basieren auf den Informationen der Hersteller. Die Themen der kommenden Ausgaben:

April: Beregnung + Bewässerung

Mai: Bäume + Gehölze (Redaktionsschluss: 16.03.)

Juni: Schwimm- und Gartenteiche (Redaktionsschluss: 16.04.)

Algenfrei durch Lavaris

Selbst in gepflegten Parks und zwischen prächtigen Rasenflächen sind Teiche nicht vor Algenbefall sicher. Der renommierte Golf Club St. Leon-Rot im Badischen kam der grünen Plage jetzt ökologisch bei.

Die 200-Hektar-Anlage ist für perfekte Greens und Wasserhindernisse auf einer



Algenfrei ohne chemische Keule

Fläche von vier Hektar berühmt. Im vergangenen Sommer kippte jedoch ein Teil der Seen um und Algen bildeten stinkende Knäule. Die chemische Keule kam nicht in Betracht, deshalb wandte Head-Greenkeeper Peter Sauer sich an die Lavaris Lake im bayerischen Hof. Deren Experten bieten eine strikt ökologische Lösung. Geschäftsführer Carsten Pachnicke nahm Proben und versprach Abhilfe. Die nahte in Form eines dreistufigen Verfahrens: Nach mechanischer Vorreinigung zerstörten naturidentische Wirkstoffe die Algen. Kernelement der umweltverträglichen Methode ist der patentierte Dreifach-Wirkstoff SpektoSorp. Er filtert jenes Spektrum an UV-Strahlen aus dem Sonnenlicht, das Algen benötigen. Die Gärtner streuten den Mineralienmix selbst auf den See. „Nach Tagen war der Algenteppich verschwunden, drei Wochen später war das Wasser vollkommen klar“, freut sich Pachnicke, und Greenkeeper Sauer bestätigt: „In unseren Gewässern haben die Produkte hervorragend gewirkt. Ich kann die Mittel bedenkenlos empfehlen.“

Lavaris Lake GmbH, Fuhrmannstr. 6, 95030 Hof, Telefon 07000 5282747, www.lavaris-lake.com

Rasen der Gebrüder Peiffer

Der Fertigrasen-Zuchtbetrieb Gebrüder Peiffer produziert seit über 30 Jahren Fertigrasen und gehört europaweit zu den führenden Herstellern. Ob für einen Quadratmeter zum Ausbessern im Hausgarten oder für ein komplettes Fußballfeld – bei Peiffer gibt's den passenden Fertigrasen.



Peiffer-Rasen, kinderleicht verlegt

Auf über 200 ha Fläche werden neben klassischen auch Spezialmischungen angebaut und auf DIN-gerechten Böden zwölf bis 14 Monate kultiviert.

Peiffer liefert verschiedene Rastentypen: Spielrasen, eine Gräsermischung für Parkanlagen, öffentliche Grünflächen und private Gärten in sonniger Lage mit einer dichten und belastbaren Narbe. Schattenrasen, eine Gräsermischung, die auch im Schatten eine ansprechende Rasennarbe ausbildet. Der Peiffer-Sportrasen ist europaweit ein Qualitätsbegriff. Viele Spitzenklubs spielen auf diesem Rasen, der durch Scherfestigkeit, Regenerationsfähigkeit und Optik überzeugt. Greensrasen, für Golfplätze auf einem Substrat angezogen, ist sehr feingliedrig und kurzschnittverträglich. So kann ein schneller Austausch von beschädigten Greens erfolgen. Außerdem gibt es bei Peiffer eine Vielzahl von Sondermischungen für weitere Einsatzzwecke.

Gebrüder Peiffer GbR, Fertigrasen-Zuchtbetrieb, Im Fonger 14, 47877 Willich, Telefon 02154 955050, www.peiffer-willich.de

Brill-Evolution mit Benzinmotor

Praktischer geht's kaum: kabelloses Rasenmähen mit kraftvollem Benzinmotor, komfortable Handhabung und Platz sparende Unterbringung auf einem Viertelquadratmeter. Brill ergänzt seine innovative Rasenmäher-Modellreihe Evolution um zwei Benziner: 42 BM Evolution und 42 BFR Evolution. Beide ermöglichen Arbeiten wie mit einem Akkugerät und sorgen mit einem 3,5 beziehungsweise 4 PS starken Briggs & Stratton Benzinmotor für lange Laufzeiten. Mit 42 Zentimeter Schnittbreite eignen sie sich optimal für große Rasenflächen. Wie die anderen Mäher der Geräteserie zeichnen sie sich durch ein revolutionäres Raumparkkonzept aus. Sie lassen sich aufrecht stellen und somit auf kleinstem Raum unterbringen.



Mähen ohne Kraftaufwand

Brill Gartengeräte, Edisonallee 3, 89231 Neu-Ulm, Telefon 0731 14060-0, www.brill.de

Wecken Sie den Rasen aus dem Winterschlaf!

Schläft der Rasen noch? Ist er noch winterlich grau, mit Laubresten, Ästen und Maulwurfshäufen? Mit der ersten Sonne wird es Zeit, ihn zu wecken. Ein kräftiger Eisenrechen, Rasendünger und hochwertiges Rasensaatgut sind effektiv.



Rasensamen von Bruno Nebelung

Ein kräftiger Rechen wirkt Wunder. Damit der Rasen ungestört wachsen kann, muss er von Hindernissen befreit werden. Dazu wird der ganze Rasen mit einem kräftigen Eisenrechen abgeharkt. Tote und kranke Graspflanzen, potenzielle Infektionsträger, werden dabei entfernt.

Maulwurfshäufen sind gut zu verteilen. Am besten antreten oder mit einer nicht zu schweren Walze bearbeiten. Einmaliges Walzen reicht aus, um den Bodenschluss wieder herzustellen und ungleichmäßig hochgefrorene Rasenflächen zu ebnet. Ein feuchter Boden ist dafür am besten.

Stickstoff ist Wachstumsmotor. Obwohl der Boden noch kälter ist als die Luft, ist der Rasen im Boden bereits erwacht. Die ersten frischen, weißen, Würzelchen breiten sich aus. Damit nehmen die Pflanzen bereits Nährstoffe aus der Bodenlösung auf. Wichtigster Nährstoff ist jetzt der Wachstumsmotor Stickstoff (N). Doch die letzte Stickstoffdüngung liegt schon lange zurück. Deshalb ist es richtig, im März die erste Rasendüngung zu verabreichen. Moderne Rasendünger enthalten Stickstoff einerseits als rasch verfügbaren Ammonium- oder Nitratstickstoff. Er löst sich sofort und steht den Pflanzen in der Bodenlösung zur Verfügung. Die andere Form ist gebunden und wird durch Abbauprozesse pflanzenverfügbar. Der Rasen wird über Wochen mit Stickstoff versorgt. Sonne, Rechen, Stickstoffdüngung und der erste Rasenschnitt nach dem Winter geben Wachstumsimpulse. Alle zusammen regen die Pflanze zur Bildung neuer, gesunder Blätter, Triebe und Wurzeln an.

Nachsaat heilt fast alle Wunden. Dennoch würde es lange dauern, bis alle Rasenlücken zuwachsen. Profis und erfahrene Gärtner säen daher nun das erste mal nach. Sowohl punktuell, gezielt auf Lücken und Fehlstellen, als auch als Gabe über die ganze Fläche. Majestic Aktiv, die Nachsaatmischung aus dem Majestic-Programm, enthält hochwertiges Deutsches Weidelgras. Die feinblättrigen und guten Sorten dieser Art keimen und wachsen rasch. Lücken werden schnell geschlossen und die Narbe wieder dicht, bevor Unkräuter oder Moos sich ausbreiten.

Im Frühjahr ein dichter, feiner und gleichmäßiger Rasen ist das Ergebnis.

Bruno Nebelung GmbH & Co.KG,
Postfach 1263, 48348 Everswinkel,
Telefon 02582 670-0, www.nebelung.de

Klappbare Altec-Verladeschienen

Ein umfangreiches Programm Aluminium-Verladeschienen wurde von der Firma Altec im baden-württembergischen Singen entwickelt. Um mit Kleingeräten in Kombifahrzeuge oder Busse hineinfahren zu können, bietet Altec die verschiedensten falt- oder durchgehenden Rampen aus Aluminium in den unterschiedlichsten Längen und Breiten an.



Fest montiert: RRK-Rampe

Der neu aufgelegte Katalog – speziell über Auffahrampen und Verladeschienen – zeigt eine Vielzahl von Möglichkeiten für das Be- und Entladen von Transportfahrzeugen im Waren- und Gerätebereich sowie für das Versetzen von Baumaschinen und dergleichen. Übersichtliche Tabellen mit technischen Daten und Systemzeichnungen sind den jeweiligen Artikeln zugeordnet und erleichtern das Auswählen der für den jeweiligen Bedarf passenden Problemlösung.

Zum Beispiel die fest im Fahrzeug montierte RRK-Rampe: Sie bietet eine besonders komfortable Lösung durch leichtes Ausklappen mittels Gasdruckfeder. Sonderanfertigungen sind auf Anfrage möglich.

Altec Verladetechnik, Rudolf-Diesel-Str. 7, 78224 Singen,
Telefon 07731 8711-0, www.altec-singen.de

John Deere in der Grundstückspflege

Mit neuen Maschinen erweiterte John Deere seine Produktpalette für die Rasen- und Grundstückspflege und hat so das Sortiment für den Privatkunden wie auch für den gewerblichen Nutzer ausgebaut.



Arbeiten mit Panoramablick

Neben den vielseitig einsetzbaren Kompakttraktoren der 20er Serie, die sich ideal für den Einsatz in der Kommune, in der Park- und Sportplatzpflege sowie im Garten- und Landschaftsbau eignen, bietet John Deere mit dem neuen Großflächen-Spindelmäher 1905 eine Maschine, die sich durch hohe Flächenleistung, Steigfähigkeit und professionelle Schnittqualität auszeichnet. Eine robuste Rahmenkonstruktion mit tiefem Schwerpunkt sorgt für ein Höchstmaß an Stabilität und Sicherheit gerade bei schwierigen Geländebedingungen.

Die Vorteile der neuen Zero-Turn Profi-Mäher liegen in der guten Sicht nach vorne, der Möglichkeit, unter Büschen, um Hindernisse und in Ecken zu mähen, sowie der extremen Wendigkeit der Maschinen durch den 360°-Wenderadius (Zero-Turn). Mit diesen Vorzügen bietet John Deere eine produktive und kostengünstige Alternative zu Frontmähern.

Mit „Gator“ bietet John Deere eine Reihe von Allmaterialtransportern für unterschiedliche Einsatzbereiche an. Diese vielseitigen Maschinen verfügen über einen drehmomentstarken Motor, eine hohe Zuladungskapazität und können mit einer Modulkabine für ganzjährigen Einsatz ausgerüstet werden.

John Deere Vertrieb, John-Deere-Str. 8, 76646 Bruchsal,
Telefon 07252 9248402, www.deere.de

Neues Zweitakt-Motoröl von Stihl

Mit dem neuen Stihl HP Super hat der Waiblinger Motorgerätehersteller ein teilsynthetisches Motoröl speziell für luftgekühlte, gemischgeschmierte Zweitaktmotoren, auch mit Katalysator, sowie für Stihl 4-MIX-Motoren entwickelt. Es erfüllt die hohen Ansprüche, die die besonders abgasarmen Motoren neuester Generation auch an das Motoröl stellen. Durch seine saubere Verbrennung minimiert Stihl HP Super Ablagerungen im Motor. Gleichzeitig gewährleistet das Low-smoke-Öl durch hervorragende Schmierfähigkeit selbst bei hoher Beanspruchung zuverlässigen Verschleißschutz. Hohe Qualität – diesen Anspruch stellt Stihl nicht nur an Motorsägen und Motorgeräte, sondern auch an Zubehör.

Das neue teilsynthetische Motoröl für alle luftgekühlten, gemischgeschmierten Zweitaktmotoren, auch mit Katalysator, sowie für 4-MIX-Motoren in Hand getragenen Motorgeräten zeichnet sich durch außergewöhnlich gute Schmierfähigkeit bei gleichzeitig besonders sauberer Verbrennung aus. Durch seine optimalen Schmiereigenschaften bietet Stihl HP Super einen hohen Verschleißschutz und ist damit erste Wahl für Hochleistungsmotoren. Darüber hinaus werden durch die saubere Verbrennung Ablagerungen im Brennraum, in den Auslasskanälen, am Kolbenboden und im Schalldämpfer minimiert. Das äußert sich in einer gleich bleibend hohen Motorleistung und erhöht die Lebensdauer der Motoren und Katalysatoren. Durch seine aschearme Formulierung mit geringem Schwefel- und Chlorgehalt verbrennt das Stihl HP Super sehr emissions- und raucharm. Die bei der Verwendung von konventionellem Motoröl auftretende Rauchfahne wird durch dieses neue Low-smoke-Öl erheblich reduziert. Darüber hinaus verfügt das Hochleistungs-Motoröl über ausgezeichnete selbstmischende Eigenschaften.

Andreas Stihl AG & Co. KG, Postfach 1771, 71307 Waiblingen,
Telefon 07151 26-1360, www.stihl.de

Anzeige

Horst Schwab GmbH
Heid am Ram 3 • 88579 Waldhofen
Tel. 08252-9026-0 • Fax. 08252-90 70-90

schwab

Rollrasen für alle Fälle!
240 verschiedene Rasenvariationen.

ROLL RASEN



Attraktive Werbemittel für Ihre Veranstaltungen

Sie planen für 2006 eine Veranstaltung, einen „Tag der offenen Tür“ oder nehmen an einer Messe, Ausstellung oder Gewerbeschau teil? Hier ein paar Ideen, die Ihren „Auftritt“ ins richtige Licht rücken.

Karte „The green side of living“

Hochwertiger Druck, Format DIN lang hoch, Innenseiten können frei beschriftet werden, Rückseite mit Signum und Slogan, inkl. weiße Umschläge mit grauem Innenfutter. Ideal geeignet als Grußkarte, Einladung, usw. Verpackungseinheit: 20 Stk.

| Art.Nr. | Größe | Bestellmenge | 20 | ab 100 | ab 300 |
|---------|----------|--------------|------|--------|--------|
| 03.03 | DIN lang | €/Stk. | 0,55 | 0,47 | 0,40 |



Rückseite

Nutzen Sie den Bestellschein



Serviette im Paket



Serviette geöffnet

GaLaBau-Motiv-Serviette

Papierserviette, 3-lagiges Tissue, Formt 33 x 33 cm, 20 Servietten im Klarsicht-Einzelpack. Mindestbestellmenge: 2 Kartons à 12 Klarsicht-Einzelpacks.

| Art.Nr. | Bestellmenge | 24-48 Pakete | 60-84 Pakete | ab 96 Pakete |
|---------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| 07.58 | €/Paket | 1,95 | 1,80 | 1,65 |



TIPP:

Für das optimale Erscheinungsbild Ihres Betriebes empfehlen wir Ihnen die GaLaBau-Fahnen und -Transparente oder die GaLaBau-BauzaunPlanen. Informationen finden Sie im aktuellen Katalog GaLaBau-Werbemittel, Seite 4, bzw. im Aktionsfenster der Mitgliederzeitschrift „Landschaft Bauen & Gestalten“, Ausgabe Feb. 2006, Seite 30.

Diese Angebote gelten für Mitgliedsbetriebe der BGL-Landesverbände, die sich finanziell an der bundesweiten Image- und PR-Kampagne der Landschaftsgärtner beteiligt haben.



GaLaBau-Motiv-Zündhölzer

Naturfarbene Zündhölzer mit grünem Kopf. Päckchen 2-seitig farbig bedruckt, Verpackungseinheit: 50 Zündholzpackchen

| Art.Nr. | Bestellmenge | 100 | ab 500 | ab 1.000 |
|---------|--------------|------|--------|----------|
| 07.05 | €/Stk. | 0,14 | 0,12 | 0,10 |



GaLaBau-Taschentuch

Im richtigen Moment unentbehrlich – Papiertaschentücher im Design der Image-Kampagne. Aufmerksamkeit bei jedem Niesen – garantiert. Ein Give-away für jede Veranstaltung – zu einem Preis der stimmt. Verpackungseinheit: 6 Pakete à 10 Taschentücher

| Art.Nr. | Bestellmenge | 60 | ab 120 | ab 240 |
|---------|--------------|------|--------|--------|
| 07.54 | €/Paket | 0,53 | 0,51 | 0,49 |

Bestellschein „Veranstaltungen“

GaLaBau-Service GmbH
 Haus der Landschaft
 Frau Thiel/Herr Müller-Fischer
 53602 Bad Honnef

Absender / Lieferanschrift

.....

.....

.....

Fax 02224 77 07 77

Datum / Unterschrift

.....

| Artikelbezeichnung | Art.Nr. | Preis €/Stk. | Anzahl | Gesamt |
|----------------------------------|---------|--------------|--------|--------|
| Karte „The green side of living“ | 03.03 | | | |
| GaLaBau-Motiv-Serviette | 07.58 | | | |
| GaLaBau-Motiv-Zündhölzer | 07.05 | | | |
| GaLaBau-Taschentuch | 07.54 | | | |

Das Angebot gilt für Mitgliedsbetriebe der BGL-Landesverbände, die sich finanziell an der bundesweiten Image- und PR-Kampagne der Landschaftsgärtner beteiligt haben und solange der Vorrat reicht. Lieferung erfolgt umgehend. Alle Preise gelten zzgl. Versandkosten und gesetzlicher USt. Erfüllungs-ort und Gerichtsstand ist Bad Honnef.

Ges. Bestellsumme _____



UND WER DARF IHN MORGEN FAHREN?



Wundern Sie sich nicht, wenn Ihre Mitarbeiter zukünftig darum knobeln, wer auf dem neuen GR 2100 arbeiten darf. Das kommt nur durch die einzigartige Kombination von Komfort und Leistung. Der GR 2100 – **Arbeiten auf professionellem Niveau.**

Kubota

Wir machen schwere Arbeit leichter